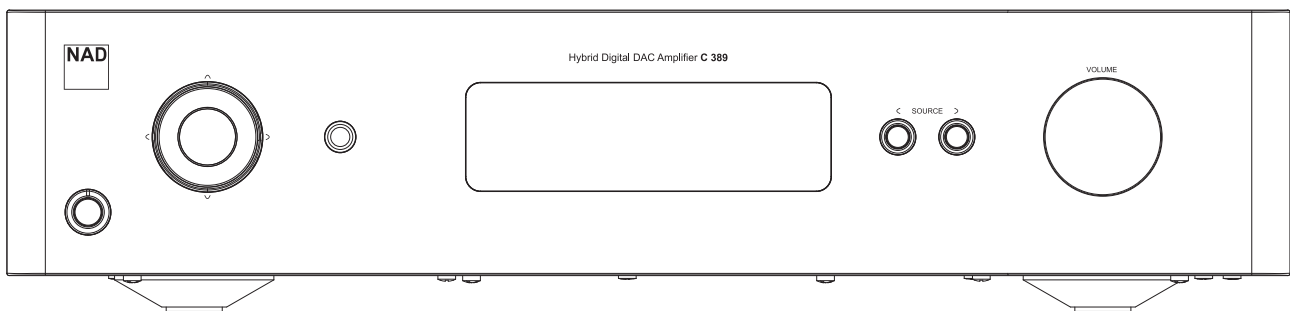




C 389

Hybrid-Digital-DAC-Verstärker



- **Lesen Sie die Hinweise** - Alle Sicherheits- und Bedienungshinweise sollten vor der Inbetriebnahme des Geräts gelesen werden.
- **Bewahren Sie die Sicherheits-** und Bedienungshinweise auf - Die Sicherheits- und Bedienungshinweise sollten zur zukünftigen Verwendung aufbewahrt werden.
- **Beachten Sie die Warnhinweise** - Beachten Sie stets alle Warnhinweise am Gerät und in der Bedienungsanleitung.
- **Beachten Sie die sonstigen Hinweise** - Beachten Sie stets alle Hinweise zur Bedienung und alle anderen Hinweise.
- **Reinigen** - Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Wechselstromnetz. Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel oder Reinigungssprays. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem angefeuchteten Tuch.
- **Zubehör** - Verwenden Sie in Verbindung mit dem Gerät ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Zubehör, um Risiken zu vermeiden.
- **Wasser und Luftfeuchtigkeit** - Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser (z. B. in der Nähe einer Badewanne, eines Waschbeckens, einer Spüle, in einem feuchten Keller, in der Nähe eines Schwimmbeckens usw.).
- **Zubehör** - Stellen Sie dieses Gerät nicht auf einen instabilen Wagen, dreibeinigen Tisch usw. Wenn dieses Gerät herunterfällt, muss mit Verletzungen von Personen und mit einer gravierenden Beschädigung des Geräts gerechnet werden. Verwenden Sie das Gerät nur mit einem Wagen, dreibeinigen Tisch usw., der vom Hersteller empfohlen oder mit diesem Gerät verkauft wurde. Das Gerät darf nur nach den Anweisungen des Herstellers montiert werden. Hierfür darf nur vom Hersteller empfohlenes Zubehör verwendet werden.
-  **Wagen** - Eine Kombination aus Gerät und Wagen muss mit Vorsicht bewegt werden. Bei abruptem Abbremsen, zu hohem Kraftaufwand und unebenem Boden muss mit einem Kippen der Kombination aus Gerät und Wagen gerechnet werden.
- **Belüftung** - Die Öffnungen im Gehäuse sind für die Belüftung vorgesehen, wodurch der zuverlässige Betrieb des Geräts sichergestellt und eine Überhitzung vermieden wird. Diese Öffnungen dürfen nicht abgedeckt oder verstellt werden. Die Ventilationsöffnungen dürfen niemals abgedeckt werden, indem das Gerät auf ein Bett, ein Sofa, einen Teppich oder eine ähnliche Unterlage gestellt wird. Dieses Gerät darf nicht in Regale usw. eingebaut werden, ohne dass eine ausreichende Belüftung sichergestellt wird oder die entsprechenden Anweisungen des Herstellers eingehalten werden.
- **Stromversorgung** - Dieses Gerät darf nur mit einer Stromversorgung gemäß Beschriftung auf dem Typenschild betrieben werden. Der Anschluss muss an einer Schutzkontaktsteckdose erfolgen. Die korrekte Netzspannung und Netzfrequenz erfahren Sie bei Bedarf von Ihrem Händler oder Ihrem Elektrizitätswerk.
- **Korrektes Verlegen des Netzkabels** - Netzkabel müssen so verlegt werden, dass niemand darauf treten kann und sie nicht gequetscht werden. Ferner muss sichergestellt werden, dass Netzkabel nicht an Netz- oder Gerätesteckern, Mehrfachsteckdosen und direkt am Gerät geknickt werden.
- **Netzstecker** - Wird der Netzstecker oder eine Gerätekupplung als Abschaltvorrichtung verwendet, muss die Abschaltvorrichtung jederzeit funktionsbereit sein.
- **Erden einer Außenantenne** - Beim Anschluss einer Außenantenne oder eines Breitbandkabels an das Gerät muss sichergestellt werden, dass die Antenne oder das Kabelsystem geerdet ist, um Beschädigungen durch Überspannung und elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Artikel 810 des National Electrical Code, ANSI/NFPA 70, enthält Informationen über die korrekte Erdung von Antennenmasten und Antennenhalterungen sowie Blitzableitersystemen für Antennen, über den Querschnitt von Erdleitungen, die Position von Blitzableitersystemen für Antennen, die Verbindung mit Erdungselektroden und die Anforderungen für Erdungselektroden.
- **Blitzschutz** - Um dieses Produkt während eines Gewitters oder wenn es längere Zeit unbeaufsichtigt und unbenutzt bleibt zusätzlich zu schützen, ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose und trennen es von der Antenne oder dem Kabelsystem. Hierdurch können Beschädigungen durch Blitzschlag und Überspannungen im Wechselstromnetz vermieden werden.
- **Hochspannungsleitungen** - Eine Außenantennenanlage sollte nicht in der Nähe von Freileitungen oder anderen elektrischen Licht- oder Stromkreisen aufgestellt werden, oder dort, wo sie in solche Leitungen oder Stromkreise fallen kann. Bei der Installation einer Außenantenne muss sichergestellt werden, dass diese keine Hochspannungsleitungen oder anderen elektrischen Leitungen berühren kann. Das Nichtbefolgen dieses Hinweises kann zu tödlichen Unfällen führen.
- **Überlastung** - Stellen Sie sicher, dass Netzsteckdosen, Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen nicht überlastet werden, da dies Brände oder Stromschläge verursachen kann.
- **Flammenquellen** - Auf dem Produkt dürfen keine Flammenquellen, z. B. brennende Kerzen, platziert werden.
- **Eindringen fester und flüssiger Fremdkörper** - Stellen Sie sicher, dass keine Fremdkörper in das Innere des Geräts gelangen, da hierdurch Kurzschlüsse entstehen können, die wiederum zu Bränden oder Stromschlägen führen können. Stellen Sie sicher, dass keine Flüssigkeiten auf dem Gerät verschüttet werden.
- **Kopfhörer** - Ein übermäßig hoher Schalldruckpegel durch die Verwendung von Ohr- oder Kopfhörern kann zu Hörverlust führen.
- **Wartung und Instandsetzung** - Trennen Sie das Gerät vom Wechselstromnetz und lassen Sie es in den folgenden Fällen von geschultem Personal warten oder instand setzen:
 - Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
 - Wenn flüssige oder feststoffliche Fremdkörper in das Innere des Geräts eingedrungen sind.
 - Wenn das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt wurde.
 - Wenn das Gerät bei korrekter Bedienung gemäß der Bedienungsanleitung nicht einwandfrei funktioniert. Verwenden Sie nur die Bedienelemente, die gemäß der Bedienungsanleitung bedient werden müssen. Das Verstellen anderer Bedienelemente kann Beschädigungen des Geräts und aufwändige Instandsetzungsarbeiten durch einen geschulten Techniker erforderlich machen.
 - Wenn das Gerät fallen gelassen oder auf andere Weise beschädigt wurde.
 - Wenn das Produkt eine deutliche Leistungsveränderung aufweist, deutet dies auf die Notwendigkeit einer Servicemaßnahme hin.
- **Ersatzteile** - Stellen Sie sicher, dass bei einer Instandsetzung nur Originalersatzteile oder Ersatzteile mit gleichen Eigenschaften verwendet werden. Die Verwendung falscher Ersatzteile kann die Gefahr eines Brandes, eines Stromschlags oder andere Risiken zur Folge haben.
- **Batterieentsorgung** - Beim Entsorgen von verbrauchten Batterien sind die gesetzlichen Bestimmungen und lokalen Entsorgungsvorschriften zu beachten.
- **Sicherheitsprüfung** - Nach der Durchführung von Wartungs- oder Instandsetzungsarbeiten sollten Sie vom zuständigen Techniker verlangen, dass dieser Sicherheitsprüfungen durchführt, um sicherzustellen, dass sich das Gerät in einwandfreiem Zustand befindet.
- **Montage an einer Wand oder Zimmerdecke** - Das Gerät darf nur gemäß den Herstelleranweisungen an einer Wand oder Zimmerdecke montiert werden.

WARNUNG



DURCH DAS BLITZSYMBOL IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DER BENUTZER GEWARNT WERDEN, DASS BEI MANGELNDER ISOLIERUNG „LEBENSGEFÄHRLICHE SPANNUNGEN“ AUFTRETEN KÖNNEN, DIE EINE ERHEBLICHE STROMSCHLAGEGEFAHR DARSTELLEN.



DAS AUSRUFZEICHEN IN EINEM GLEICHSCHENKLIGEN DREIECK WEIST AUF WICHTIGE INFORMATIONEN ÜBER BEDienung UND/ODER WARTUNG IN DER DIESEM GERÄT BEILIEGENDEN DOKUMENTATION HIN.



WARNING : SHOCK HAZARD - DO NOT OPEN
ATTENTION : RISQUE DE CHOC ELECTRIQUE-NE PAS OUVRIR

HINWEISE ZUR AUFSTELLUNG DES GERÄTS

Um eine korrekte Belüftung sicherzustellen, muss um die Außenseite des Geräts herum ein Mindestabstand wie folgt freigelassen werden.

Linke und rechte Seite: 10 cm

Rückwand: 10 cm

Oberseite: 10 cm

FCC-ERKLÄRUNG

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht demnach den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der Richtlinien der US-Fernmeldebehörde (FCC). Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen störende Interferenzen bei Installationen in Wohngebieten bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abgeben, und es kann schädliche Interferenzen mit Funkübertragungen auslösen, wenn es nicht gemäß der Anleitung installiert und betrieben wird. Es lässt sich jedoch nicht vollständig ausschließen, dass solche Interferenzen in manchen Installationen auftreten. Wenn dieses Gerät störende Interferenzen zum Radio- und Fernsehempfang verursacht (was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann), wird dem Benutzer nahegelegt, die Interferenz durch eines oder mehrere der folgenden Verfahren zu beheben:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder anders positionieren.
- Den Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die nicht mit dem Stromkreis verbunden ist, an den der Empfänger angeschlossen ist.
- Den Händler oder einen erfahrenen Funk- und Fernsehtechniker zu Rate ziehen.

VORSICHT

- Nach nicht von NAD Electronics ausdrücklich genehmigten Änderungen des Geräts darf dieses unter Umständen nicht mehr verwendet werden.
- Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen / lizenzfreie RSS-Norm(en) von Industry Canada. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen:
 - 1 Dieses Gerät darf keine störenden Interferenzen verursachen, und
 - 2 Dieses Gerät muss alle empfangenen Interferenzen aufnehmen, einschließlich Interferenzen, die ein unerwünschtes Betriebsverhalten verursachen können.
- Gemäß den Vorschriften von Industry Canada darf dieser Funksender nur mit einer Antenne betrieben werden, deren Typ und maximale (oder geringere) Verstärkung von Industry Canada für den Sender zugelassen ist. Um mögliche Funkinterferenzen mit anderen Nutzern zu reduzieren, sollten der Antennentyp und seine Verstärkung so gewählt werden, dass die äquivalente isotrope Strahlungsleistung (EIRP) nicht mehr als die für eine erfolgreiche Kommunikation erforderliche Leistung beträgt.
- Um einen Stromschlag zu verhindern, muss der Stecker mit dem breiten Stift vollständig in den breiten Einschub eingesteckt werden.
- Kennzeichnung und Typenschild befinden sich auf der Rückseite des Geräts.
- Um die Gefahr von Bränden oder Stromschlägen zu verringern, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Das Gerät darf keinen tropfenden oder spritzenden Flüssigkeiten ausgesetzt werden, und flüssigkeitsgefüllte Gegenstände wie Vasen dürfen nicht auf das Gerät gestellt werden.
- Der Netzstecker dient als Trennvorrichtung und sollte während des bestimmungsgemäßen Gebrauchs immer leicht bedienbar bleiben. Um das Gerät vollständig vom Stromnetz zu trennen, sollte der Netzstecker komplett aus der Steckdose herausgezogen werden.
- Batterien dürfen nicht übermäßiger Hitze wie z. B. direkter Sonneneinstrahlung, Feuer o. ä. ausgesetzt werden.
- Wenn die Batterie unsachgemäß ausgetauscht wird, besteht Explosionsgefahr. Tauschen Sie sie nur durch den gleichen oder einen gleichwertigen Typ aus.
- Ein Gerät mit einem Schutzkontaktstecker darf nur an eine Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden.

HINWEIS ZUR MAXIMAL ZULÄSSIGEN EXPOSITION (MPE)

Um die FCC/IC-Anforderungen an die HF-Belastung zu erfüllen, sollte während des Betriebs des Geräts ein Abstand von 20 cm oder mehr zwischen der Antenne dieses Geräts und Personen eingehalten werden. Um die Einhaltung der Vorschriften zu gewährleisten, wird ein Betrieb in einem geringeren Abstand als diesem nicht empfohlen.

WENDEN SIE SICH IM ZWEIFELSFALL AN EINEN QUALIFIZIERTEN ELEKTRIKER.



Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/108/EG bzgl. Störungen des Funkbetriebs.

HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ

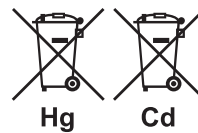


Am Ende seiner Lebensdauer darf dieses Produkt nicht zusammen mit gewöhnlichem Haushaltsmüll entsorgt werden, sondern muss an einer Sammelstelle für die Wiederverwertung elektrischer und elektronischer Geräte abgegeben werden. Hierauf wird auch durch das Symbol auf dem Gerät, im Benutzerhandbuch und auf der Verpackung hingewiesen.

Die Materialien, aus denen das Gerät besteht, können gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwendet werden. Durch die Wiederverwendung und Wiederverwertung von Rohmaterialien oder andere Wiederverwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Die Adresse der Sammelstelle erfahren Sie von der zuständigen örtlichen Behörde.

INFORMATIONEN ÜBER DAS SAMMELN UND ENTSORGEN VON ALTBATTERIEN (RICHTLINIE 2006/66/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES) (NUR FÜR EUROPÄISCHE KUNDEN)



Batterien/Akkumulatoren, die eines dieser Symbole tragen, sollten „getrennt gesammelt“ und nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Es sollten erforderliche Maßnahmen getroffen werden, um die separate Sammlung von Altbatterien und -akkumulatoren zu maximieren und die Entsorgung von Altbatterien und -akkumulatoren zusammen mit Haushaltsmüll zu minimieren.

Endverbraucher sind dazu angehalten, Altbatterien und -akkumulatoren nicht als unsortierten Haushaltsmüll zu entsorgen. Um eine hohe

Recyclingquote für Altbatterien und -akkumulatoren zu erreichen, müssen Altbatterien und -akkumulatoren separat und ordnungsgemäß durch einen örtlichen Sammelpunkt entsorgt werden. Weitere Informationen über Sammlung und Recycling von Altbatterien und -akkumulatoren sind bei Ihrer Ortsverwaltung, Ihrem Entsorgungsunternehmen oder bei der Verkaufsstelle der Batterien und Akkumulatoren erhältlich.

Durch die Einhaltung und Befolgung ordnungsgemäßer Entsorgungsmaßnahmen für Altbatterien und -akkumulatoren können potenziell gefährliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit verhindert und die negativen Auswirkungen von Batterien und Akkumulatoren sowie Altbatterien und -akkumulatoren auf die Umwelt minimiert werden. Somit können Endverbraucher zu Schutz, Erhaltung und Erhöhung der Qualität der Umwelt beitragen.

EINFÜHRUNG

INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE	2
---	----------

EINFÜHRUNG

ERSTE SCHRITTE	5
KARTONINHALT	5
STANDORT AUSWÄHLEN	5
ZURÜCKSETZEN DES C 389 AUF WERKSEINSTELLUNGEN	5
ZURÜCKSETZEN AUF WERKSEINSTELLUNGEN ERZWINGEN	5

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

VORDERSEITE	6
RÜCKSEITE	7
MDC2 UPGRADE-STECKPLÄTZE	9
MDC2 BLUOS-D	9
SR 10-FERNBEDIENUNG	10
VERWENDUNG DER BIBLIOTHEK DER SR 10-FERNBEDIENUNG	12
SR 10 AUF DIE WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN	13

BETRIEB

NUTZUNG DES C 389	14
AUFRUF DES HAUPTMENÜS	14
EINSTELLUNGEN	14
KLANGREGELUNG	14
BASS, TREBLE, BALANCE	14
AUTO-STANDBY	15

NETWORK STANDBY (NETZWERKBEREITSCHAFT)	15
CEC POWER	15
IR CHANNEL (IR-KANAL)	15
BLUETOOTH-MODUS	16
BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)	17
TEMPORÄRES DISPLAY	17
SPEAKER (LAUTSPRECHER)	17
VOLUME DISPLAY MODE (LAUTSTÄRKE-ANZEIGEMODUS)	18
VOLUME LIMITS (LAUTSTÄRKEGRENZEN)	18
SOURCE SETUP (QUELLEN-SETUP)	18
ENABLE SOURCE (QUELLE AKTIVIEREN)	18
NAME	18
VOLUME CONTROL (LAUTSTÄRKEREGELUNG)	19
NAVIGATION DURCH DIE LAUTSTÄRKEREGLER-EINSTELLUNG	19
AUTO SENSE (AUTOMATISCHE ERKENNUNG)	19
ANALOGER BYPASS	20
ANALOGUE VERSTÄRKUNG	20
SYSTEM-INFO	20

REFERENZ

TECHNISCHE DATEN	21
------------------------	----

KARTONINHALT

Im Lieferumfang Ihres C 389 enthalten

- Zwei abnehmbare Netzkabel
- SR 10-Fernbedienung mit 2 AA-Batterien
- Bluetooth-Antennen
- Schnellanleitung

BEWAHREN SIE DIE VERPACKUNG AUF

Bitte heben Sie den Versandkarton und sämtliches Verpackungsmaterial Ihres C 389 gut auf. Wenn Sie umziehen oder Ihren C 389 aus einem anderen Grund transportieren müssen, ist es am sichersten, wenn Sie den C 389 in seiner Originalverpackung transportieren. Leider mussten wir die Erfahrung machen, dass viele NAD-Geräte beim Transport durch unzureichende Verpackung beschädigt werden. Deshalb: Bewahren Sie bitte diesen Karton auf!

AUSWAHL DES STANDORTS

Wählen Sie einen Standort mit ausreichender Luftzirkulation und genügend Abstand an den Seiten und der Geräterückseite. Achten Sie auf eine ungehinderte Sicht von ca. 8 Metern zwischen der Vorderseite des C 389 und Ihrem bevorzugten Hör-/Betrachtungsort, damit eine zuverlässige Kommunikation mit der Infrarot-Fernbedienung sichergestellt ist. Der C 389 weist eine leichte Wärmeentwicklung auf, die allerdings benachbarte Komponenten nicht beeinträchtigen sollte.

ZURÜCKSETZEN DES C 389 AUF WERKSEINSTELLUNGEN

Drücken Sie die beiden < SOURCE >-Tasten auf der Vorderseite und halten Sie diese gedrückt, bis auf dem Display die folgenden zwei Reset-Optionen erscheinen. Durch das Betätigen der Tasten < oder > können Sie zwischen den Optionen wählen.

- **Factory Reset MCU?:** Nur MCU-Werkseinstellungen wiederherstellen
- **Factory Reset BluOS?:** Nur BluOS-Werkseinstellungen wiederherstellen. Diese Option ist nur verfügbar, wenn das optionale Modul MDC2 BluOS D installiert ist.

Drücken Sie [ENTER], um „Ja“ auszuwählen und die gewählte Factory Reset-Option zu starten.

WICHTIG

Wenn Sie den C 389 auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, werden alle konfigurierten oder gespeicherten Einstellungen gelöscht.

FACTORY RESET ERZWINGEN

- 1 Schalten Sie den POWER (Netz)-Schalter auf der Rückseite des Geräts auf OFF. Lassen Sie das Gerät für mindestens 5 Sekunden ausgeschaltet.
- 2 Halten Sie die RESET-Taste auf der Rückseite gedrückt und schalten Sie dann den POWER-Schalter auf der Rückseite auf ON.
- 3 Halten Sie weiterhin die RESET-Taste auf der Rückseite gedrückt. Auf dem Display an der Vorderseite wird angezeigt:

SERVICE MODE (Betriebsmodus)

PLEASE WAIT (Bitte warten)

- 4 Lassen Sie die RESET-Taste auf der Rückseite nicht los. Halten Sie die RESET-Taste auf der Rückseite gedrückt, bis sich die Anzeige auf der Vorderseite ändert und Folgendes anzeigt:

SERVICE MODE (Betriebsmodus)

DURCHFÜHREN DES FACTORY RESET

Lassen Sie die RESET-Taste auf der Rückseite los.

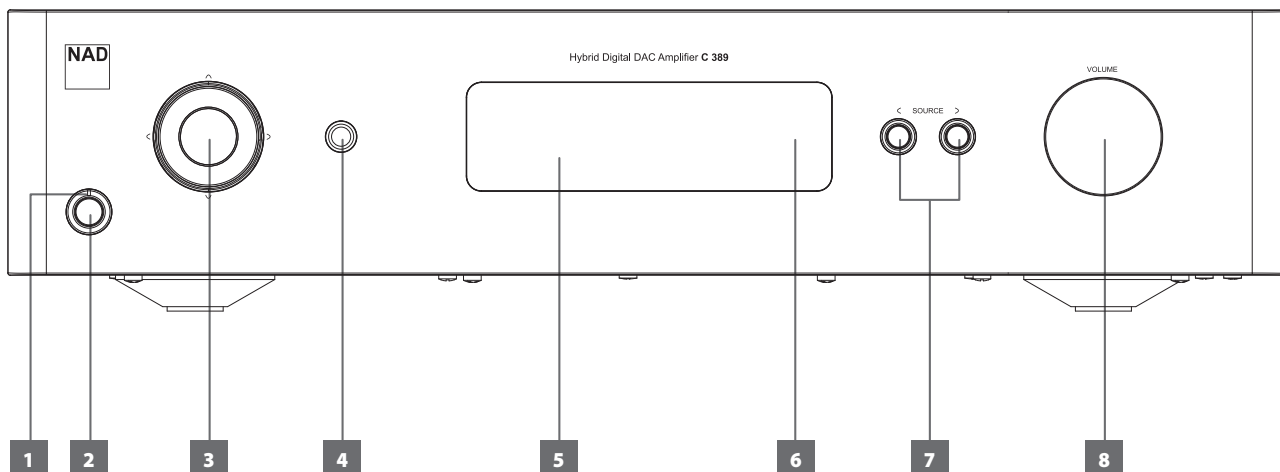
- 5 Das Gerät wird wieder gebootet und bleibt im Standby-Modus (bernsteinfarben). Das Gerät wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

HINWEIS

Beim Zurücksetzen der Werkseinstellungen wird nicht die möglicherweise installierte MDC2 BluOS D-Karte zurückgesetzt.

IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE

VORDERSEITE



1 STROMANZEIGE

- Diese Anzeige leuchtet gelb, wenn sich der C 389 im Standby-Modus befindet.
- Wenn der C 389 aus dem Standby-Modus hochgefahren wird, wechselt die Farbe dieser Anzeige von gelb zu blau.

2 STANDBY-TASTE

- Drücken Sie die Standby-Taste, um den C 389 aus dem Standby-Modus hochzufahren. Die Einschaltanzeige leuchtet nicht mehr gelb, sondern blau.
- Durch erneutes Drücken der Standby-Taste wird der C 389 wieder in den Standby-Modus versetzt. Die Einschaltanzeige leuchtet nicht mehr blau, sondern gelb.
- Der C 389 kann nicht mit der Standby-Taste aktiviert werden, wenn der POWER (NETZ)-Schalter auf der Rückseite ausgeschaltet ist.

WICHTIGE HINWEISE

Voraussetzungen für die Aktivierung der Standby-Taste

- Schließen Sie den Stecker des mitgelieferten Netzkabels an eine Netzsteckdose an und vergewissern Sie sich, dass das andere Ende des Netzkabels fest mit der AC-Netzeingangsbuchse des C 389 verbunden ist.*
- Der Netzschalter (POWER) auf der Rückseite muss auf ON (EIN) gestellt sein.*

3 NAVIGATIONS- UND EINGABETASTEN

- Die Navigationstasten [$\swarrow$ / $\searrow$ / $\leftarrow$ / $\rightarrow$] und die Eingabetaste [ENTER] ermöglichen das Navigieren durch die einzelnen Menüoptionen und Auswahlmöglichkeiten.
- Mit [$\swarrow$ / $\searrow$ / $\leftarrow$ / $\rightarrow$] können Sie in den angezeigten Optionen nach oben, nach unten, nach links oder nach rechts navigieren.
- Die mittlere runde Taste ist die Eingabetaste [ENTER]. Sie wird normalerweise gedrückt, um eine Auswahl, ein Verfahren, eine Sequenz oder andere anwendbare Funktionen abzuschließen.

4 KOPFHÖRER

- Eine 6,3-mm-Stereo-Klinkenbuchse, an die alle gängigen Kopfhörer mit beliebiger Impedanz angeschlossen werden können, ermöglicht das Musikhören über Kopfhörer.
- Die Regler für Lautstärke, Klang und Balance sind für das Hören über Kopfhörer nutzbar. Um Kopfhörer mit anderen Anschlusssteckern wie z. B. 3,5-mm-Klinkensteckern anzuschließen, können entsprechende Adapter verwendet werden.

5 DISPLAY

- Visuelle Informationen und Menüinformationen werden entsprechend den gewählten Einstellungen angezeigt.
- Die folgenden Hauptmenüoptionen können über das Display ausgewählt werden: Einstellungen, Quellen-Setup und Systeminfo.
- Die SR 10-Fernbedienung und die Navigationstasten [$\swarrow$ / $\searrow$ / $\leftarrow$ / $\rightarrow$] sowie die Eingabetaste [ENTER] auf der Vorderseite ermöglichen das Navigieren durch die einzelnen Menüoptionen und Auswahlmöglichkeiten.

6 FERNBEDIENUNGSSENSOR

- Richten Sie die SR 10-Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor, und drücken Sie eine Taste.
- Setzen Sie den Fernbedienungs-Sensor des C 389 keiner starken Lichtquelle, wie z. B. direktem Sonnenlicht oder direkter Beleuchtung, aus. Andernfalls kann der C 389 u. U. nicht mit der Fernbedienung bedient werden.

Entfernung: Etwa 7 Meter vom Fernbedienungssensor.

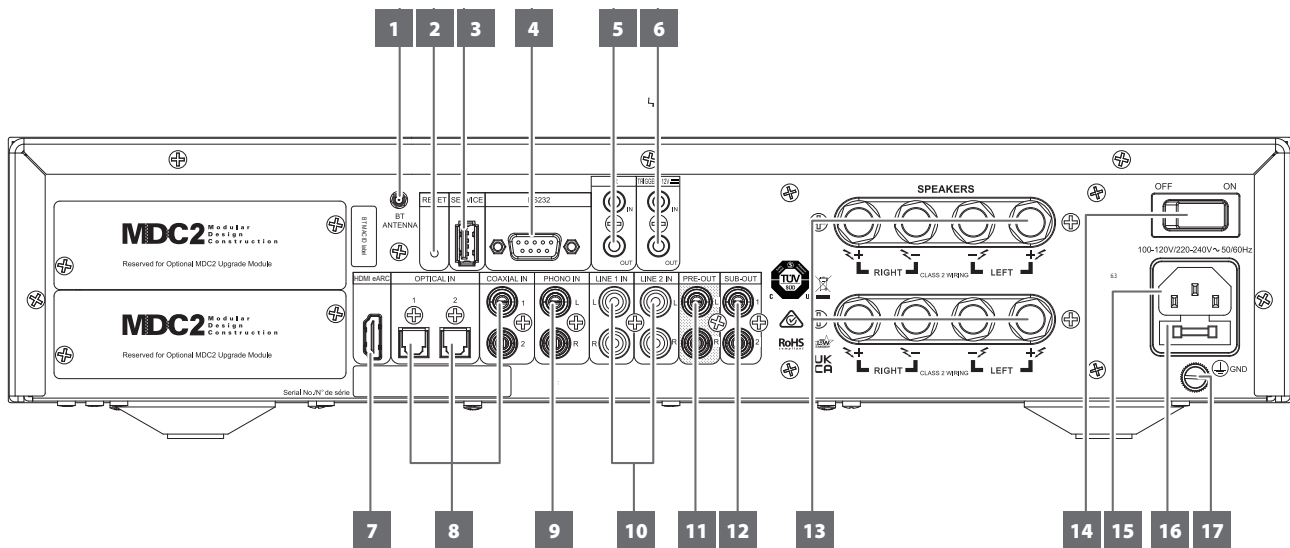
Etwa: 30° in jeder Richtung vom Fernbedienungssensor.

7 < SOURCE >

- Drücken Sie auf < SOURCE oder SOURCE >, um die gewünschten Quellen auszuwählen.

8 LAUTSTÄRKE

- Der Regler VOLUME (Lautstärke) passt die Gesamtlautstärke des Signals an, das an die Lautsprecher gesendet wird. Die Lautstärkeregelung wird durch perfektes Signal-Tracking und Kanal-Balance charakterisiert. Der Betrieb ist äußerst linear und geräuscharm.
- Drehen Sie diesen Regler im Uhrzeigersinn, um den Lautstärkepegel zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um diesen zu verringern.
- Der Standardlautstärkepegel beträgt -20 dB.
- Der Lautstärkepegel wird aktiviert und auf die Standardeinstellung von -20 dB zurückgesetzt, wenn das Gerät mit einem variablen Lautstärkepegel von mehr als -20 dB in den Standby-Modus geht. Geht das Gerät mit einem Lautstärkepegel von weniger als -20 dB in den Standby-Modus, wird diese Einstellung beim Hochfahren des Geräts beibehalten.



ACHTUNG!

Bitte stellen Sie sicher, dass der C 389 ausgeschaltet oder von der Steckdose getrennt ist, bevor Sie andere Verbindungen herstellen. Außerdem wird empfohlen, beim Verbinden oder Trennen von Signal- oder Netzverbindungen alle anderen Komponenten vom Netz auszuschalten oder zu trennen.

1 BLUETOOTH-ANTENNENANSCHLUSS

- Verbinden Sie die im Lieferumfang enthaltene Bluetooth-Antenne mit diesem Bluetooth-Antennenanschluss.

2 RESET

- Es wird empfohlen, die RESET-Taste nur wenn unbedingt nötig zu betätigen. Verwenden Sie die RESET-Funktionstaste, wenn alles andere fehlschlägt und das Gerät seine Funktionen anders nicht wiederherstellen kann.
- Stellen Sie den Netzschalter (POWER) auf der Rückseite aus (OFF). Halten Sie die RESET-Taste gedrückt und schalten Sie den POWER-Schalter auf der Rückseite des Geräts ein (ON). Beim Drücken der RESET-Taste haben Sie zwei Möglichkeiten:
 - Sie halten die RESET-Taste weniger als 30 Sekunden gedrückt: Upgrade des Chassis-USB-Sticks oder der BluOS MDC-Karte wird eingeleitet, wenn eine BluOS-Karte installiert ist.
 - Sie halten die RESET-Taste länger als 30 Sekunden gedrückt: Chassis-Factory-Reset wird eingeleitet.
- Wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum, um weitere Informationen zur Verwendung der RESET-Funktionstaste zu erhalten.

3 SERVICE

- Nutzung für USB-Firmware-Update. Wenden Sie sich an das nächstgelegene Servicezentrum, um eine Anleitung zur Aktualisierung der Firmware zu erhalten.

4 RS 232

NAD ist auch Vertragspartner von AMX und Crestron und unterstützt diese externen Geräte vollständig. Auf der NAD-Website finden Sie Informationen über die Kompatibilität von AMX und Crestron mit NAD. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren NAD-Audiospezialisten.

- Schließen Sie diese Schnittstelle mittels eines seriellen RS-232-Kabels (nicht im Lieferumfang enthalten) an einen Windows-kompatiblen PC an, damit der C 389 mittels kompatibler externer Steuerungen fernbedient werden kann.
- Informationen über RS232-Protokolldokumente und das PC-Schnittstellenprogramm finden Sie auf der NAD-Website.

5 IR IN/IR OUT

- Diese Minibuchsen akzeptieren und übermitteln ferngesteuerte Codes im elektrischen Format unter Verwendung von Industriestandardprotokollen für die Verwendung mit „IR-Repeater“- und Multiroom-Systemen und verwandten Technologien.
- Alle NAD-Produkte mit IR IN/IR OUT-Funktionen sind vollständig mit dem C 389 kompatibel. Bei Nicht-NAD-Modellen erkundigen Sie sich bitte bei den Servicefachleuten Ihres anderen Produkts nach dessen Kompatibilität mit den IR-Funktionen des C 389.

IR IN (IR-EINGANG)

- Zur Fernbedienung des C 389 wird dieser Eingang mit dem Ausgang eines IR (Infrarot)-Repeaters (Xantech oder gleichwertig) oder dem IR-Ausgang eines anderen kompatiblen Geräts verbunden.

IR OUT

- Schließen Sie IR OUT an die IR IN-Buchse eines kompatiblen Geräts an.
- Steuern Sie das verknüpfte kompatible Gerät, indem Sie die ihm zugehörige Fernbedienung auf den Infrarotempfänger des C 389 richten.

6 +12V TRIGGER

+12V TRIGGER OUT (TRIGGERAUSGANG)

- Der Ausgang +12V TRIGGER OUT wird zur Steuerung von externen Geräten verwendet, die über einen +12 V-Triggereingang verfügen.
- Schließen Sie den Ausgang +12V TRIGGER OUT mithilfe eines Monokabels mit 3,5-mm-Stecker an die entsprechende +12V DC-Eingangsbuchse des anderen Geräts an.
- Dieser Ausgang liefert 12 V, wenn der C 389 eingeschaltet ist, und 0 V, wenn das Gerät entweder ausgeschaltet (OFF) oder im Standby-Modus ist.

+12V TRIGGER IN (TRIGGEREINGANG)

- Mit diesem Eingang, der durch eine 12 V DC-Versorgung getriggert wird, kann der C 389 von kompatiblen Geräten wie Verstärkern, Vorverstärkern, Empfängern usw. aus dem Standby-Modus ferngesteuert auf ON geschaltet werden. Wenn die 12 V DC-Versorgung unterbrochen ist, schaltet sich der C 389 wieder in den Standby-Modus.
- Schließen Sie diesen Triggereingang (+12 V) über ein Monokabel mit 3,5-mm-Klinkenstecker an den zugehörigen Triggerausgang (+12 V Gleichspannung) des externen Gerätes an. Um diese Funktion nutzen zu können, muss das steuernde Gerät mit einem +12-V-Triggerausgang ausgestattet sein.

HINWEIS

Wenn eine Stereobuchse an +12V TRIGGER IN angeschlossen ist, kann der C 389 nicht über die Standby-Taste an der Vorderseite oder die ON/OFF-Tasten der SR 10 ein- und ausgeschaltet werden. Die Stereobuchse muss ausgesteckt werden, um das Gerät wieder über die Standby-Taste an der Vorderseite oder die ON/OFF-Tasten der SR 10 hochfahren zu können.

7 HDMI eARC

- Stellen Sie eine Verbindung zu einem Fernsehgerät her, das die Funktionen HDMI-Steuerung (CEC) und Enhanced Audio Return Channel (eARC) unterstützt. HDMI-CEC- oder eARC-Funktionen sind verfügbar, wenn externe Geräte, die diese Funktionen ebenfalls unterstützen, über eine HDMI-Verbindung mit dem C 389 verbunden sind.
- Verwenden Sie ein HDMI-Kabel, um die HDMI eARC an den entsprechenden HDMI eARC-Anschluss des Fernsehers anzuschließen. Verwenden Sie ein HDMI-Kabel mit dem Ultra High-Speed-HDMI-Zertifizierungssiegel, um eine größere Bandbreite und ein hohes Bitratenformat zu unterstützen.
- Wenn die eARC-Verbindung hergestellt ist, gibt der C 389 das Audiosignal vom Fernseher wieder.

WICHTIG

- Vergewissern Sie sich, dass die Audioeinstellung/das Audioformat der an den C 389 angeschlossenen eARC-Geräte nur auf PCM eingestellt ist.*
- *Nur das Audio-Ausgangssignal des Fernsehgeräts wird vom HDMI eARC-Anschluss unterstützt.*
 - *Am HDMI eARC-Anschluss des C 389 gibt es keinen Video-Ausgang.*

8 OPTISCH 1 - 2/KOAXIAL 1 - 2

- Hier schließen Sie den optischen und koaxialen Digitalausgang von Quellgeräten wie CD/BD/DVD-Player, digitalem Kabelempfänger, Digitalempfänger und anderen passenden Komponenten an.

9 PHONO

- Eingang ausschließlich für MM-Tonabnehmer. Verbinden Sie das doppelte RCA-zu-RCA-Kabel Ihres Plattenspielers mit diesem Eingang, wenn Sie einen Moving Magnet-Tonabnehmer verwenden.
- Wenn Ihr Plattenspieler über ein Erdungskabel verfügt, kann dieses an die Erdungsklemme angeschlossen werden (siehe Punkt 17 unten).

10 LINE 1-2 IN

- Eingang für Line-Level-Quellen, wie beispielsweise CD-Player, Tuner oder andere kompatible Geräte. Verwenden Sie ein doppeltes RCA-zu-RCA-Kabel, um den linken und rechten Audioausgang (Audio Output) des Quellgeräts an diesen Eingang anzuschließen.

11 PRE OUT

- Verwenden Sie ein Dual-RCA-Kabel, um LINE OUT mit dem entsprechenden analogen Audioeingang kompatibler Geräte (wie Verstärker, Receiver oder andere geeignete Geräte) zu verbinden. Dadurch ist es möglich, den C 389 als Vorverstärker für entsprechende Geräte zu verwenden.

12 SUB OUT 1, 2

- Verbinden Sie SUBW 1 und/oder 2 mit dem Niederpegel-Eingang des entsprechenden aktiven Subwoofers.
- Alles, was unterhalb Ihrer Crossover-Einstellung liegt (zugänglich über die BluOS Controller App mit optionalem MDC2 BluOS D), wird über SUB OUT ausgegeben. Die Standardeinstellung der Frequenzweiche (Crossover) ist 80 Hz.

13 SPEAKERS / LAUTSPRECHER

- Der C 389 hat zwei Sätze von Ausgängen für die LAUTSPRECHER, deren Funktion identisch ist (parallele Verbindung).
- Verbinden Sie die mit „R+“ und „R-“ markierten Anschlüsse des rechten Lautsprechers des C 389 mit den zugehörigen „+“- und „-“-Anschlüssen Ihres rechten Lautsprechers. Wiederholen Sie die gleichen Schritte für die linken Lautsprecheranschlüsse des C 389 und den entsprechenden linken Lautsprecher.
- Überprüfen Sie vor Einschalten des C 389 noch einmal die Lautsprecheranschlüsse.

WICHTIGE HINWEISE

- *Die blauen Anschlüsse dürfen keinesfalls mit der Masse (Erde) verbunden werden.*
- *Verbinden Sie die blauen Anschlüsse weder miteinander noch mit einem Gerät mit gemeinsamer Masse.*
- *Verbinden Sie den Ausgang dieses Verstärkers nicht mit einem Kopfhörer-Adapter, Lautsprecherschalter oder einem Gerät, das für den linken und rechten Kanal die gleiche Masse verwendet.*

14 POWER (NETZSCHALTER)

- Versorgt den C 389 mit AC-Netzspannung.
- Wenn der Netzschalter (POWER) eingeschaltet (ON) ist, wechselt der C 389 in den Standby-Modus (angezeigt durch den gelben Statuszustand der Power-Anzeige auf der Vorderseite).
- Drücken Sie die Standby-Taste auf der Vorderseite oder die [ON]-Taste auf der SR 10-Fernbedienung, um den C 389 aus dem Standby-Modus einzuschalten.
- Wenn Sie den C 389 längere Zeit nicht benutzen wollen (z. B. während Ihres Urlaubs), schalten Sie den Netzschalter (POWER) aus.
- Wenn POWER ausgeschaltet ist, kann der C 389 weder mit der Standby-Taste an der Gerätevorderseite noch mit der [ON]-Taste der SR 10-Fernbedienung aktiviert werden.

15 AC-NETZANSCHLUSS

- Der C 389 wird mit zwei separaten Netzkabeln geliefert. Wählen Sie das für Ihre Region geeignete Netzkabel.
- Bevor Sie dieses Kabel mit einer spannungsführenden Netzsteckdose verbinden, stellen Sie sicher, dass es fest mit der Netzeingangsbuchse des C 389 verbunden ist.
- Entfernen Sie das Netzkabel immer zuerst von der Netzsteckdose, bevor Sie es von der Netzeingangsbuchse des C 389 abziehen.

16 FUSE HOLDER (SICHERUNGSHALTERUNG)

- Nur qualifizierte Servicetechniker von NAD haben Zugriff auf diesen Sicherungshalter. Das Öffnen dieses Sicherungshalters kann Schäden verursachen, wodurch die Garantie des C 389 erlöschen kann.

17 MASSEANSCHLUSS

- Stellen Sie sicher, dass der C 389 an eine geerdete Wechselstromsteckdose angeschlossen ist.
- Gegebenenfalls können Sie diesen Masseanschluss verwenden, um eine Phono- oder Plattenspielerquelle für PHONO-Eingang mit Masse zu verbinden.
- Falls eine separate Erdung erforderlich ist, verwenden Sie diesen Anschluss, um den C 389 zu erden. Ein Massekabel oder dergleichen kann mit diesem Anschluss verbunden werden, um den C 389 zu erden. Ziehen Sie den Anschluss hinterher fest, um das Kabel zu befestigen.

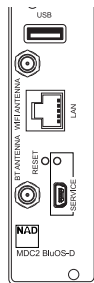
MDC2 UPGRADE-STECKPLÄTZE

C 389 unterstützt die MDC2-Architektur von NAD. Durch die Möglichkeit der bidirektionalen Kommunikation zwischen Modul und Komponente ebnet MDC2 den Weg für neue Upgrades.

MDC2 BLUOS-D

Mit dem optionalen MDC2 BluOS-D-Modul können Benutzer Musik von ihren bevorzugten Streaming-Diensten über den C 389 wiedergeben. Der MDC2 BluOS-D ist mit Wi-Fi und Ethernet ausgestattet und nutzt die bekannte BluOS Controller App für Android, iOS, macOS und Windows.

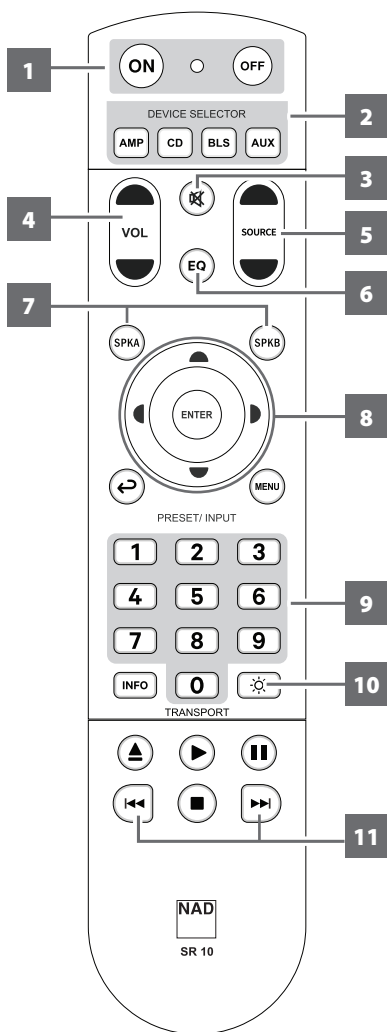
Wie alle BluOS-fähigen Produkte verfügt auch der MDC2 BluOS-D über integrierte Unterstützung für Dutzende von Streaming-Diensten und unterstützt Apple AirPlay 2, Spotify Connect und Tidal Connect. Dank der bidirektionalen Kommunikation kann der MDC2 BluOS-D auch Musik von an den C 389 angeschlossenen Quellen an BluOS-fähige Komponenten in anderen Räumen übertragen.



Auf dem MDC2 BluOS-D ist Dirac Live® Limited Bandwidth (20Hz - 500Hz) installiert, wobei fortgeschrittene Benutzer die Möglichkeit haben, auf die Dirac Live Full Frequency Version aufzurüsten. Mit der Dirac Live-Funktion können Sie die Akustik Ihres Raums mit einem mitgelieferten Mikrofon und einer intuitiven App messen und anschließend Korrekturkurven auf den MDC2 BluOS-D hochladen. Durch die Kompensation akustischer Anomalien in Ihrer Hörumgebung verbessert Dirac Live die Klarheit der Bässe, die Abbildung und die Klangfarbengenauigkeit erheblich. Dank seiner bidirektionalen Architektur führt der MDC2 BluOS-D eine Raumkorrektur für alle an Ihrem C 389 angeschlossenen Quellen durch. Eine Anleitung zur Einrichtung von Dirac Live finden Sie auf support.nadelectronics.com unter dem Suchbegriff „Dirac Setup“.

BEDIENELEMENTE

SR 10-FERNBEDIENUNG



Mit der SR 10-Fernbedienung können alle Hauptfunktionen des C 389 ausgeführt werden.

Steuerung von maximal 4 Geräten Die SR 10-Fernbedienung kann über eine Entfernung von bis zu 7 Metern verwendet werden. Die beiden AA-Batterien müssen ins Batteriefach an der Rückseite der Fernbedienung eingelegt werden. Stellen Sie sicher, dass die Batterien der Anzeige im Batteriefach entsprechend ausgerichtet und korrekt eingesetzt sind.

HINWEISE

- *SR 10 Funktionstasten, die nicht besprochen, gekennzeichnet oder hervorgehoben sind, bedeuten, dass sie für das jeweilige Gerät nicht anwendbar oder funktionsfähig sind.*
- *Die LED-Anzeige zwischen den ON- und OFF-Tasten blinkt blau, wenn eine Steuertaste gedrückt wird.*

Wählen Sie **AMP** auf den DEVICE SELECTOR-Tasten (Geräteauswahl), um die folgenden Fernbedienungsbeefehle des C 389 auszulösen.

- 1 ON/OFF:** Die SR 10-Fernbedienung hat separate ON- und OFF-Tasten. Schalten Sie mit der Taste ON den C 389 vom Standby-Modus in den Betriebsmodus. Drücken Sie OFF, um in den Standby-Modus zu wechseln.
- 2 DEVICE SELECTOR:** Mithilfe der Geräteauswahltasten wird lediglich festgelegt, welche Komponenten mit der SR 10-Fernbedienung gesteuert werden sollen. Sie führen keine Funktion auf dem C 389 aus. Drücken Sie die gewünschte Geräteauswahltaste für die entsprechenden Tasten, um zu einer „Seite“ mit Bedienfunktionen für das ausgewählte Gerät zu gelangen. Nach der Wahl eines Geräts können Sie nun die entsprechenden SR 10-Steuertasten drücken, die für das ausgewählte Gerät gelten.
- 3 MUTE:** Drücken Sie die Taste **MUTE**, um die Wiedergabe der Lautsprecher oder Kopfhörer kurzzeitig abzuschalten. Im Modus MUTE (Stummschaltung) wird „Mute“ im Displayfenster angezeigt. Nochmaliges Drücken der Taste **MUTE** schaltet die Soundwiedergabe wieder ein. Durch Einstellen der Lautstärke über die SR 10-Fernbedienung oder den Lautstärkeregler auf der Vorderseite wird die Stummschaltfunktion automatisch aufgehoben.
- 4 VOL [▲/▼]:** Drücken Sie die Tasten [▲/▼], um die Lautstärke zu erhöhen bzw. zu verringern. Lassen Sie die Taste los, wenn die gewünschte Lautstärke erreicht ist.
- 5 SOURCE [▲/▼]:** Erlaubt die Auswahl der Eingangsquelle. Wenn das optionale MDC2 BluOS D-Modul installiert ist, umfassen die Quellenoptionen auch die über das MDC2 BluOS D-Modul integrierten Quellen.
- 6 EQ:** Wenn das optionale MDC2 BluOS D-Modul installiert und die Dirac Live-Kalibrierung abgeschlossen ist, können Sie mit EQ verfügbare gespeicherte Dirac-Filtereinstellungen auswählen.
- 7 SPK A, SPK B:** Der C 389 verfügt über zwei Sätze von Lautsprecheranschlüssen (SPEAKER), die funktionsmäßig identisch sind (Parallelanschluss). Schalten Sie SPK A oder SPK B entweder ON oder OFF, um die Ausgabe über die SPEAKER (Lautsprecher) gleichzeitig ein- oder auszuschalten.
- 8 Navigationstasten und ENTER-Taste:** Mit [▲/▼/◀/▶] können Sie in den angezeigten Optionen nach oben, nach unten, nach links oder nach rechts navigieren. Drücken Sie ENTER, um eine Auswahl, ein Verfahren, eine Sequenz oder andere anwendbare Funktionen abzuschließen.
- 9 EINGANGSQUELLEN-AUSWAHL:** Mit den Zahlentasten können Sie die Eingangsquelle direkt auswählen. Drücken Sie die entsprechende Zahlentaste, um die Eingangsquelle direkt auszuwählen.

- | | |
|-------------|-------------|
| 1 Optical 1 | 6 Line 1 |
| 2 Optical 2 | 7 Line 2 |
| 3 Coaxial 1 | 8 HDMI eARC |
| 4 Coaxial 2 | 9 Bluetooth |
| 5 Phono | |

WICHTIGER HINWEIS

Es sind maximal 9 Quellen mit diskreten IR-Codes möglich, und sie sind den Eingangsquellen-Auswahltasten 1–9 der SR 10-Fernbedienung zugeordnet.

- *Wenn das optionale MDC2 BluOS D-Modul installiert ist, wird die Bluetooth-Platine deaktiviert oder funktioniert nicht mehr.*

- Wenn das optionale MDC2 BluOS D-Modul installiert ist, wird die Eingangsquellen-Auswahltaste „9“ der Eingangsquelle „BluOS“ zugeordnet.
- Auf USB- und Bluetooth-Quellen, die im MDC2 BluOS D-Modul integriert sind, kann über die BluOS App zugegriffen werden.
- In der unten angezeigten Tabelle wurden die Quellen Optical 2 und Phono in der Spalte „MDC2 BluOS D installiert mit einigen deaktivierten Quellen“ deaktiviert.

Wenn die Quellen Optical 2 und Phono deaktiviert sind, verschiebt sich die Zuordnung der Eingangsquellen-Auswahltasten und es werden nur die aktivierten Quellen angezeigt. Coaxial 1 wird nach oben verschoben und „2“ zugewiesen, Coaxial 2 wird nach „3“ verschoben, Line 1 nach „4“ usw..

- Sie entscheiden, welche Quellen Sie deaktivieren wollen, wobei die Eingangsquellen-Auswahltasten dann entsprechend neu zugeordnet werden.

SR 10-STEUERTASTE (AMP-MODUS)	ENTSPRECHENDE QUELLE		
	Standardeinstellungen des C 389	MDC2 BluOS-D installiert	MDC2 BluOS-D installiert mit einigen deaktivierten Quellen
1	Optical 1	Optical 1	Optical 1
2	Optical 2	Optical 2	Coaxial 1
3	Coaxial 1	Coaxial 1	Coaxial 2
4	Coaxial 2	Coaxial 2	Line 1
5	Phono	Phono	Line 2
6	Line 1	Line 1	HDMI eARC
7	Line 2	Line 2	BluOS
8	HDMI eARC	HDMI eARC	Nicht zugewiesen
9	Bluetooth	BluOS	Nicht zugewiesen

10 : Mit dieser Taste kann die Helligkeit des Displays der Vorderseite variiert werden: heller, normal oder gedämpft.

11 Wenn das optionalem MDC2 BluOS D-Modul installiert und die BluOS-Quelle aktiviert ist, wählen Sie

- ◀◀: Zurückspringen zum Anfang des aktuellen Songs
- ▶▶: Vorspringen zum nächsten Song

HINWEIS

Diese Option ist nur verfügbar, wenn das optionale Modul MDC2 BluOS D installiert ist.

CD-PLAYER-STEUERUNG (für die meisten NAD-CD-Player anwendbar): Wählen Sie bei den DEVICE SELECTOR-Tasten **CD**, um Zugriff auf die folgenden Steuertasten zu erhalten. Überprüfen Sie die Kompatibilität der Steuertasten in der Bedienungsanleitung Ihres NAD-CD-Players.

ON/OFF: Drücken Sie ON, um den CD-Player vom Standby-Modus in den Betriebsmodus zu schalten. Drücken Sie OFF, um in den Standby-Modus zu wechseln.

SOURCE : Für schnellen Vorlauf/Rücklauf der Wiedergabesuche gedrückt halten

SPK A: „CD“ als aktive Quelle auswählen

SPK B: „USB“ als aktive Quelle auswählen

: „Optical“ als aktive Quelle auswählen

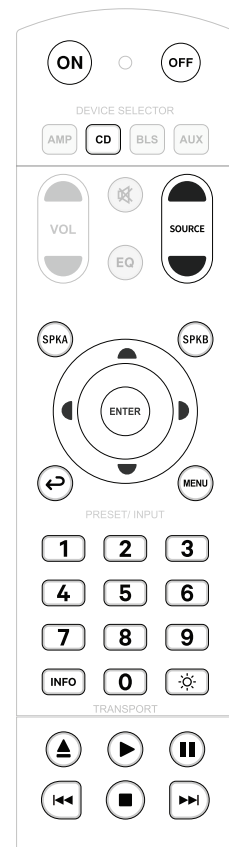
MENU: Auswahl des gewünschten SRC-Modus

ZAHLENTASTEN (1-9, 0): Verwenden Sie die Zahlentasten, um die Titelnummer des gewünschten Titels direkt einzugeben und auszuwählen

: Blättern durch Ordnerlisten

: Blättern durch Dateilisten

ENTER: Auswahl des gewünschten Ordners oder der gewünschten Datei



BEDIENELEMENTE

SR 10-FERNBEDIENUNG

INFO: Anzeige der Wiedergabezeit und anderer Anzeigeinformationen

: Reduzieren, Ausschalten oder Wiederherstellen der Helligkeit des Displays

: CD-Fach öffnen/schließen

: Wiedergabe starten oder pausieren

: Wiedergabe vorübergehend pausieren

: Zurückspringen zum Anfang des aktuellen Songs

: Zum nächsten Song springen

: Wiedergabe beenden

BluOS-WIEDERGABESTEUERUNG (bei NAD-Produkten mit installiertem Modul MDC BluOS oder MDC2 BluOS D): Wählen Sie bei den DEVICE SELECTOR-Tasten **BLS**, um die folgenden Steuertasten für die BluOS-Wiedergabe zu verwenden.

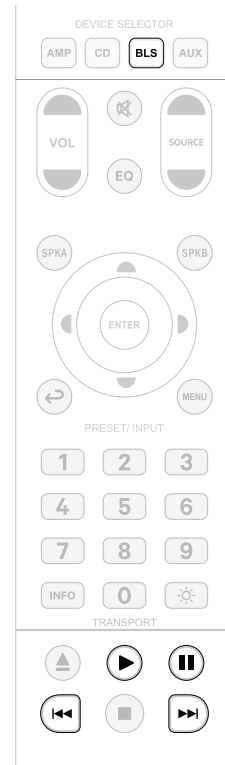
WICHTIG

- Vergewissern Sie sich, dass für Ihr entsprechendes NAD-Produkt die BluOS-Quelle eingestellt ist.
- Die Funktionsbefehle (PLAY) und (PAUSE) sind bei MDC2 BluOS D nicht verfügbar.

: Wiedergabe starten; umschalten zwischen starten und pausieren

: Zurückspringen zum Anfang des aktuellen Songs

: Vorspringen zum nächsten Song



AUX-PLAYERSTEUERUNG (für die meisten NAD-Tuner verfügbar): Wählen Sie bei den DEVICE SELECTOR-Tasten **AUX**, um Zugriff auf die folgenden verfügbaren Steuertasten zu erhalten. Das AUX-Gerät ist standardmäßig auf die Fernbedienungscodes des NAD-Tuners eingestellt.

SOURCE [/]: Wechseln zwischen AM- bzw. FM-Frequenzen

/: Durchblättern der voreingestellten Radiosender (nach oben oder nach unten)

/: Wechseln zwischen AM- bzw. FM-Frequenzen

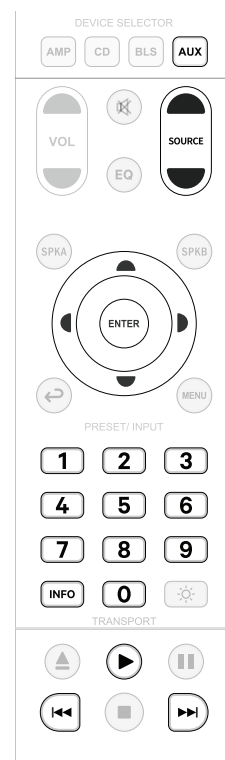
ENTER: Im AM/FM-Modus können Sie zwischen den Modi Preset (Voreinstellungen) und Tune (manuelle Sendereinstellung) umschalten. Im DAB-Modus wird durch Drücken und Gedrückthalten dieser Taste die Signalstärke geprüft.

ZAHLENTASTEN (1-9, 0): Verwenden Sie die Zehntastasten, um die Frequenznummer des gewünschten AM- oder FM-Senders direkt einzugeben

INFO: Umschalten, um Informationen über den aktuellen Radiosender und die wiedergegebenen Medien anzuzeigen. Einige Radiosender unterstützen möglicherweise keine Anzeigeinformationen.

: Umschalten, um das AM-, FM-, DAB- oder XM-Band auszuwählen (falls zutreffend)

/ : Durchblättern der voreingestellten Radiosender (nach oben oder nach unten)



VERWENDUNG DER BIBLIOTHEK DER SR 10-FERNBEDIENUNG

Die SR 10 kann für jede Geräteauswahlseite verschiedene Standard-NAD-Bibliothek-Codes speichern. Wenn die ursprüngliche Standardbibliothek Ihren NAD-CD-Player, BluOS-Player oder Tuner nicht steuert, gehen Sie wie folgt vor, um den Bibliothekscode zu ändern. Siehe ebenfalls die nachstehende Tabelle für eine Liste anwendbarer NAD-Bibliothek-Codes mit ihren entsprechenden NAD-Modellen.

LADEN EINES ANDEREN BIBLIOTHEKSCODES

Beispiel: Laden Sie die Bibliothekscode des NAD DVD Player T 517 auf das **AUX**-Gerät der SR 10.

- 1 Halten Sie **AUX** im Bereich DEVICE SELECTOR der SR 10-Fernbedienung gedrückt.
- 2 Während Sie die Gerätetaste AUX gedrückt halten, drücken Sie **2** und **2** auf den Zehntastasten der SR 10-Fernbedienung. **22** ist der entsprechende Bibliothekscode für T 517.
- 3 Drücken Sie **ENTER**, während Sie die Gerätetaste **AUX** weiter gedrückt halten. Die **AUX**-Gerätewahl blinkt einmal, um anzuzeigen, dass die Bibliothekseingabe erfolgreich war. Sowohl die Gerätewahltaste **AUX** als auch **ENTER** können jetzt losgelassen werden.

TABELLE DER BIBLIOTHEKSCODES FÜR DIE SR 10-FERNBEDIENUNG

BIBLIOTHEKSCODE	PRODUKTBESCHREIBUNG
10	Standardbibliothek für „AMP“-Seite
11	Zone 2
12	Standardbibliothek für die Seite „AMP“ ohne separate ON/OFF-Schaltflächen (umschalten ON/OFF)
20	Standardbibliothek für die „CD“-Seite; C 515BEE, C 545BEE, C 565BEE
21	T 535, T 585, M55, DVD-Abschnitt L 54, VISO TWO, VISO FIVE
22	T 513, T 514, T 515, T 517
23	T587
30	Standardbibliothek für „BLS“-Seite
31	IPD 2
40	Standardbibliothek für „AUX“-Seite Geladen mit Tuner-Standardcodes. Auch anwendbar für Tuner-Abschnitt von C 725BEE, T 175, T 737, T 747, T 755, T 765, T 775, T 785
41	C 422, C 425
42	C 445
50	DAC

WICHTIG

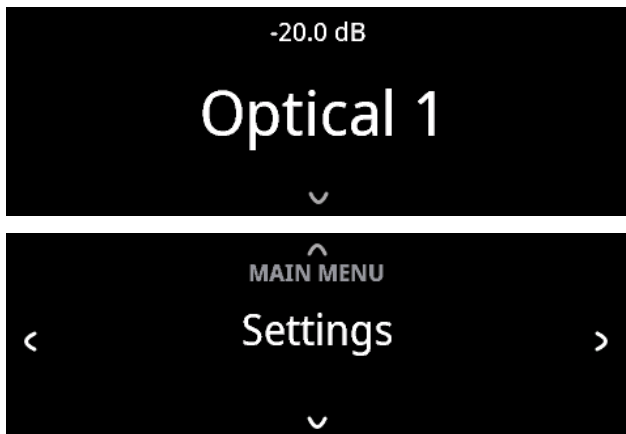
Die SR 10-Fernbedienung verfügt u.U. nicht über alle Reglertasten, die auf die oben aufgeführten NAD-Produkte zutreffen. Verwenden Sie die vorgeschriebene Fernbedienung des entsprechenden NAD-Produkts für die anwendbaren Fernbedienungstasten.

SR 10 AUF DIE WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN

Die SR 10-Fernbedienung kann auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden, einschließlich Standardbibliotheken. Verwenden Sie hierzu das nachfolgende Verfahren.

- 1 Drücken Sie die Tasten **ON** und  und halten Sie sie gedrückt.
- 2 Sobald die Gerätetaste **AMP** aufleuchtet, lassen Sie die Tasten **ON** und  los.
- 3 Wenn die Gerätetaste **CD** zweimal blinkt, ist das Zurücksetzen des SR 10 auf Werkseinstellungen abgeschlossen.

AUFRUF DES HAUPTMENÜS



Drücken Sie einmal die Taste [V] auf der Vorderseite, um die Optionen des Hauptmenüs auf dem Display anzuzeigen. Verwenden Sie die Tasten < oder > auf der Vorderseite, um die Optionen des Hauptmenüs auszuwählen – **Settings**, **Source Setup** and **System Info** (Einstellungen, Quelleneinstellung und Systeminfo).

NAVIGIEREN DURCH DIE MENÜOPTIONEN UND VORNEHMEN VON ÄNDERUNGEN

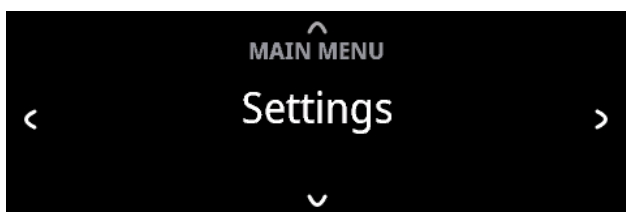
Mit den Tasten auf der Vorderseite bzw. den entsprechenden SR 10-Tasten können Sie durch die verschiedenen Menüoptionen navigieren.

- 1 Drücken Sie [V], um einen Menüpunkt auszuwählen.
- 2 Drücken Sie wiederholt auf [C/D], um durch die Menüpunkte, Optionen oder Auswahlmöglichkeiten zu blättern.
- 3 Drücken Sie [^] oder [ENTER], um die aktuelle Auswahl oder Option auszuwählen oder zu speichern und gleichzeitig das Menü zu verlassen oder zum vorherigen Menü zurückzukehren.

HINWEIS

Die Menüoption wird weiterhin angezeigt. Sie wird nur dann ausgeblendet bzw. es wird die aktuelle Standardoption angezeigt, wenn der Benutzer 1 Minute lang keine Eingaben vornimmt.

SETTINGS



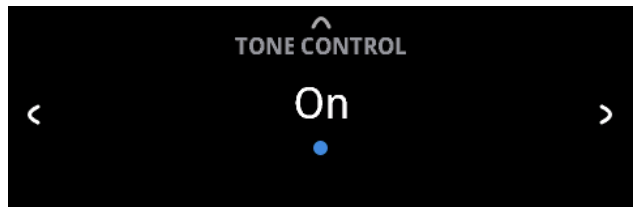
Im Menü „Settings“ können Sie die folgenden Funktionen konfigurieren:

- Klangregelung
- Höhen
- Bass
- Balance
- Auto-Standby
- Bluetooth-Modus
- Netzwerk-Standby
- CEC Power
- IR-Kanal
- Helligkeit
- Temporäres Display
- Lautsprecher
- Lautstärke-Anzeigemodus

HINWEIS

Wenn das optionale MDC2 BluOS D-Modul installiert ist, sind im Menü **Settings** (Einstellungen) weitere integrierte Funktionen oder Optionen des MDC2 BluOS D-Moduls verfügbar.

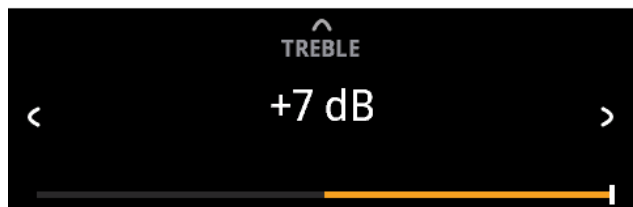
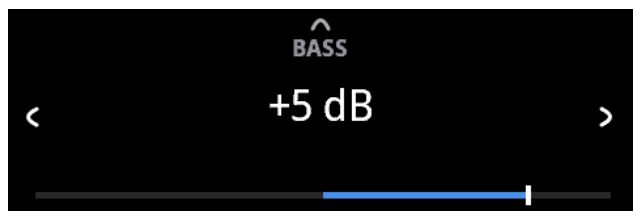
KLANGREGELUNG



Die Tonregelung ermöglicht das Verstärken und Reduzieren bestimmter Audiofrequenzen. Die Höhen- und Tiefenregler („Bass“ und „Treble“) können ein- und ausgeschaltet werden.

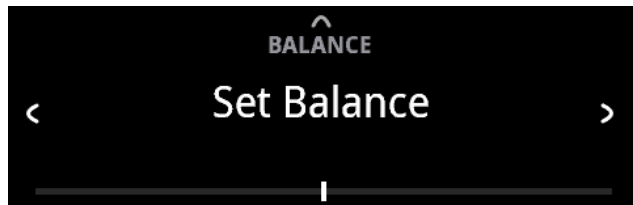
- **On:** Tonregelungspegel sind aktiv. Bei aktivierter Tonregelung stehen Höhen- und Tiefenregler zur Konfiguration zur Verfügung.
- **Off:** Tonregelungspegel werden umgangen. Bei deaktivierter Tonregelung stehen Höhen- und Tiefenregler nicht mehr zur Verfügung oder werden im Menü „Settings“ ausgeschaltet.

BASS, HÖHEN, BALANCE



Die Bass- und Höhenregler wirken sich nur auf die tiefen Bässe und hohen Höhen aus, so dass die kritischen Mittenfrequenzen nicht verfälscht werden.

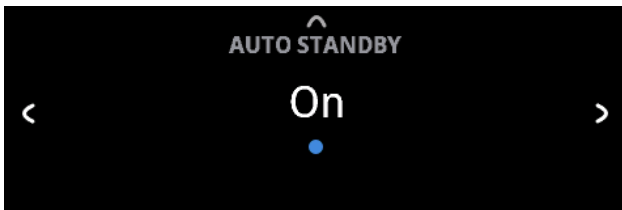
- Verwenden Sie [C/D] zum Anheben oder Absenken der Bass- oder Höhenpegel innerhalb eines Bereichs von ± 7 dB.



Mit dem Balance-Regler wird der relative Pegel des linken und rechten Kanals eingestellt.

- Drücken Sie [D], um die Balance nach rechts zu verschieben, oder [C], um die Balance nach links zu verschieben. Verwenden Sie [C/D] auch zur Wiederherstellung oder zum Ausgleichen der Balance-Pegel.
- Die Einstellung für den mittleren Pegel sorgt für einen gleichmäßigen Pegel des linken und rechten Kanals.

AUTOMATISCHER STANDBY-MODUS

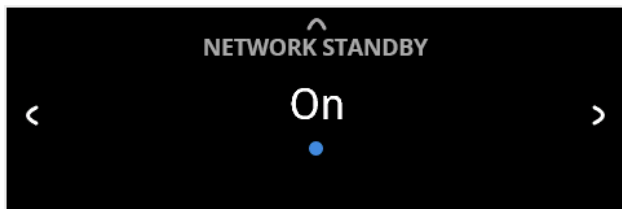


Das automatische Standby ist ein integrales Feature des C 389, das den europäischen Ökodesignvorschriften entspricht. Der C 389 kann so eingestellt werden, dass er automatisch in den Standby-Modus wechselt, wenn 20 Minuten lang keine Eingaben auf der Benutzeroberfläche stattfinden und kein aktiver Signaleingang festgestellt wird.

On: Der C 389 wechselt in den Standby-Modus mit dem niedrigsten Stromverbrauch (unter 0,5 W), wenn 20 Minuten lang keine Eingaben auf der Benutzeroberfläche stattfinden und kein aktiver Signaleingang festgestellt wird.

Off: Der C 389 bleibt im Betriebsmodus, auch wenn 20 Minuten lang keine Eingaben auf der Benutzeroberfläche stattfinden und kein aktiver Signaleingang festgestellt wird.

NETWORK STANDBY (NETZWERKBEREITSCHAFT)

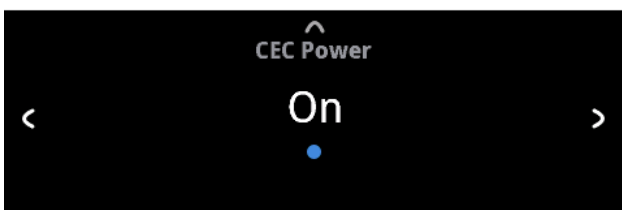


Im Modus „Network Standby“ (Netzwerkbereitschaft) verbleibt die Netzwerkverbindung bei einem reduzierten Systemleistungsgrad im Bereitschaftsmodus.

On: Die Netzwerkverbindung bleibt im Bereitschaftsmodus.

Off: Die Netzwerkverbindung wird im Bereitschaftsmodus unterbrochen.

CEC POWER



HDMI-STEUERUNG (CEC)

CEC (Consumer Electronics Control) ist ein Satz von Befehlen, die die Zwei-Wege-HDMI-Kommunikation nutzen, um eine einzelne Fernsteuerung von CEC-fähigen Geräten, die mit HDMI angeschlossen sind, zu ermöglichen. Ein CEC-Befehl löst über HDMI die notwendigen Befehle aus, damit sich das gesamte System automatisch so konfiguriert, dass es auf den Befehl reagiert.

CEC Power Off: Der C 389 kann nicht von einem CEC-fähigen Gerät eingeschaltet oder in den Standby-Modus versetzt werden.

CEC Power On: Der C 389 kann mit einem CEC-fähigen Gerät ein- und ausgeschaltet werden.

HDMI ENHANCED AUDIO RETURN CHANNEL (eARC)

Enhanced Audio Return Channel (eARC) ist eine Weiterentwicklung des vormaligen Audio Return Channel (ARC). eARC vereinfacht die Konnektivität und bietet mehr Benutzerfreundlichkeit bei der Erkennung mehrerer Komponenten und der Audiooptimierung.

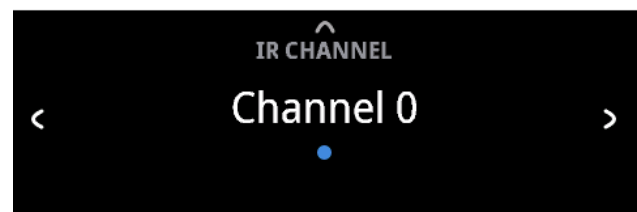
Mit eARC kann der Audioinhalt eines Fernsehers, der von Kabel-, Satelliten-, Streaming- oder Quellgeräten stammt, über ein einziges HDMI-Kabel an den C 389 gesendet werden. So ist garantiert, dass der Anschluss einfach ist und der Originalton wiedergegeben wird. HDMI eARC ist kompatibel mit HDMI-Hochgeschwindigkeitskabeln mit Ethernet und dem neuen Ultra High Speed HDMI-Kabel.

eARC ist der Standardmodus für den C 389. Falls keine eARC-Verbindung zustande kommt, wird auf ARC zurückgewechselt.

WICHTIG

- *Vergewissern Sie sich, dass die Audioeinstellung/das Audioformat der an den C 389 angeschlossenen eARC-Geräte nur auf PCM eingestellt ist.*
- *Der HDMI eARC-Anschluss des C 389 unterstützt nur Audio-Ausgangssignale von einem angeschlossenen Fernsehgerät.*

IR-KANAL



Der C 389 kann über einen alternativen IR-Kanal betrieben werden. Dies ist nützlich, wenn Sie zwei NAD-Produkte haben, die durch ähnliche Fernbedienungsbefehle bedient werden können. Mit dem alternativen IR-Kanal können zwei verschiedene NAD-Produkte unabhängig voneinander in derselben Zone gesteuert werden, indem jedes Produkt auf einen anderen IR-Kanal eingestellt wird.

IR-KANAL-ZUWEISUNG

Der C 389 und die SR 10-Fernbedienung müssen auf den gleichen Kanal eingestellt sein.

Änderung des IR-Kanals auf dem C 389

Verwenden Sie im IR-Kanal-Menü die Tasten [C/D], um zwischen Kanal 0 bis Kanal 7 zu wählen. Stoppen Sie bei der gewünschten IR-Kanaleinstellung und drücken Sie [^], um die Auswahl abzuschließen. Der IR-Kanal des C 389 ist standardmäßig Kanal 0.

Änderung des IR-Kanals auf der SR 10-Fernbedienung

- Fügen Sie eine Kanalnummer vor dem Bibliothekscode ein. Für die SR 10 ist der Bibliothekscode „10“ die standardmäßige Bibliothekstabelle für ein „AMP“-Gerät. Um diese „AMP“-Bibliothekstabelle für Kanal 0 auszuwählen, behalten Sie den Bibliothekscode „10“ (oder „010“).
- Wenn Sie die „AMP“-Bibliothekstabelle auf „Channel 1“ (Kanal 1) laden möchten, stellen Sie dem Bibliothekscode eine „1“ voran, um die Verbindung zu „Channel 1“ (Kanal 1) anzuzeigen. Laden Sie dann die „AMP“-Bibliothekstabelle unter Verwendung des Codes „110“. Wiederholen Sie dies für MP (130) und TUNER (140).

BEISPIEL EINER EINRICHTUNG VON ZWEI NAD-PRODUKTEN IN DERSELBEN ZONE

C 389 und T 758 sind beide auf „Channel 0“ (Kanal 0) voreingestellt. Wenn die Austaste [OFF] auf der SR 10-Fernbedienung (oder AVR 4-Fernbedienung für den T 758) gedrückt wird, wechseln beide Produkte in den Standby-Modus. Wenn die Taste [ON] (Ein) gedrückt wird, werden beide Produkte aus dem Standby-Modus heraus eingeschaltet.

Um zu verhindern, dass beide Produkte gleichzeitig in den und aus dem Standby-Modus wechseln zusammen mit anderen gängigen Befehlen, stellen Sie jedes Produkt auf einen anderen IR-Kanal ein. Bei dieser Einrichtung bleiben der T 758 und die AVR 4-Fernbedienung standardmäßig auf „Kanal 0“ eingestellt. Dem C 389 wird „Channel 1“ (Kanal 1) zugewiesen; dasselbe gilt für die SR 10.

Stellen Sie den C 389 und die SR 10 wie nachfolgend beschrieben auf „Channel 1“ (Kanal 1) ein.

C 389

Verwenden Sie im Menü „IR Channel“ (IR-Kanal) die Tasten [C/D], um zur Einstellung „Channel 1“ (Kanal 1) zu gelangen. Drücken Sie [^], um „Channel 1“ auszuwählen.

SR 10

- Halten Sie [AMP] im Bereich DEVICE SELECTOR (Geräteauswahl) auf der SR 10-Fernbedienung gedrückt.
- Während Sie die Gerätetaste [AMP] gedrückt halten, drücken Sie „1“, „1“ und „0“ auf den Zahlentasten der SR 10-Fernbedienung.
- Drücken Sie [ENTER], während Sie die Gerätetaste [AMP] weiterhin gedrückt halten. Die AMP-Gerätewahl blinkt einmal um anzuzeigen, dass die Bibliothekseingabe erfolgreich war.

Wenn sowohl der C 389 als auch die SR 10 auf „Channel 1“ eingestellt sind, kann der C 389 nun unabhängig vom T 758 ferngesteuert werden.

HINWEIS

Bei einem Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen des C 389 oder der SR 10 wird deren IR-Kanaleinstellung auf „Channel 0“ (Kanal 0) zurückgesetzt.

BLUETOOTH-MODUS

Der Bluetooth-Modus definiert die zwei Rollen des C 389 als „Bluetooth Sink“ (Bluetooth-Senke) oder „Bluetooth Source“ (Bluetooth-Quelle).

Sink (Senke): Der Audio-Stream wird von einer Quelle empfangen, die sich in der gleichen Bluetooth-Netzwerkumgebung befindet.

Source (Quelle): Das Audiosignal wird an ein anderes Gerät (Senke) in der gleichen Bluetooth-Netzwerkumgebung gestreamt bzw. gesendet.

WICHTIG

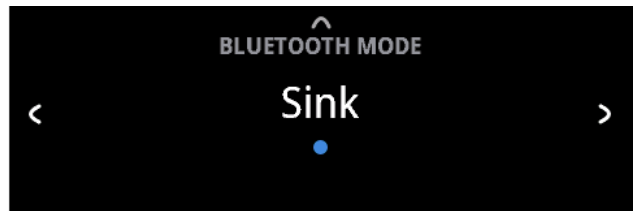
- 1 Die Option Bluetooth-Modus ist nicht verfügbar, wenn das optionale MDC2 BluOS-D installiert ist.
- 2 Wenn kein MDC2 BluOS-D installiert ist und die „Auto Sense“-Einstellung der Bluetooth-Quelle auf „On“ gestellt ist, wechselt der C 389 unter den folgenden Bedingungen in den Netzwerk-Standby-Modus.
 - Wenn ein Bluetooth-Gerät mit dem C 389 verbunden oder von ihm getrennt ist, wechselt der C 389 in den Netzwerk-Standby-Modus, wenn 20 Minuten lang keine Eingaben auf der Benutzeroberfläche stattfinden und kein aktiver Signaleingang festgestellt wird.

Der C 389 erwacht aus dem Netzwerk-Standby-Modus durch Drücken der Standby-Taste an der Vorderseite, durch Drücken der „OFF“-Taste der SR 10-Fernbedienung oder durch die Wiedergabe eines über Bluetooth verbundenen Geräts.

Der Stromverbrauch im Netzwerk-Standby-Modus beträgt 0,6 W.

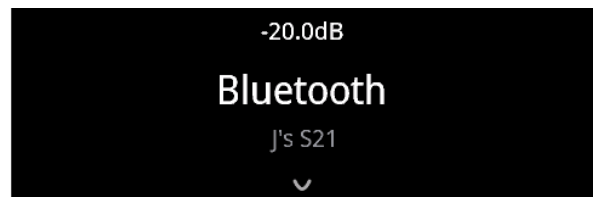
- 3 Wenn kein MDC2 BluOS-D installiert ist und die „Auto Sense“-Einstellung der Bluetooth-Quelle auf „Off“ eingestellt ist, wechselt der C 389 in den Standby-Modus, wenn 20 Minuten lang keine Eingaben auf der Benutzeroberfläche stattfinden und kein aktiver Signaleingang festgestellt wird.

C 389 ALS BLUETOOTH-SENKE

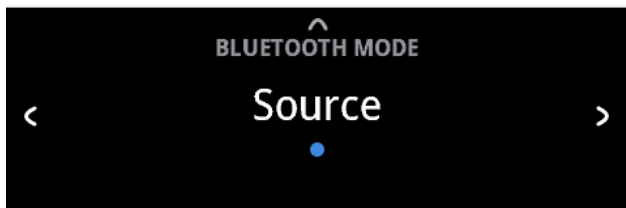


Setzen Sie „Bluetooth Mode“ auf „Sink“. Mit den folgenden Schritten koppeln Sie Bluetooth-Geräte mit dem C 389.

- 1 Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Antenne mit dem BT-Antennenanschluss auf der Rückseite verbunden ist.
- 2 Gehen Sie auf Ihrem iOS- oder Android-Gerät zu „Einstellungen – Bluetooth“ und scannen Sie nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie die jeweilige Geräte-ID (z. B. C389BT) Ihres C 389 aus, die in der Geräteliste Ihrer Bluetooth-Einstellungen aufgeführt ist oder ausgewählt werden kann. Koppeln oder verbinden Sie Ihren C 389 mit dem Bluetooth-Gerät.
- 3 Nach erfolgreichem Koppeln Ihres Bluetooth-Geräts mit dem C 389 zeigt das Display auf der Vorderseite die ID des verbundenen Bluetooth-Geräts an (in diesem Beispiel J's S21).

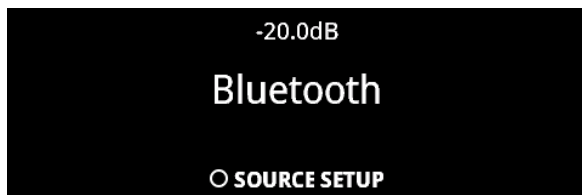


C 389 ALS BLUETOOTH-QUELLE



Wählen Sie im „Bluetooth-Modus“ „SOURCE“. Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Antenne am BT-Antennenanschluss an der Rückseite angeschlossen ist.

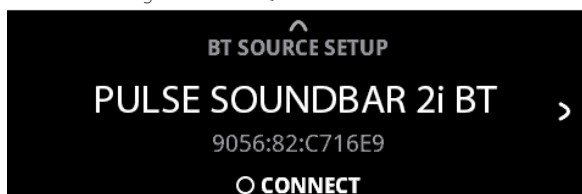
- 1 Drücken Sie im Bluetooth Source Mode „ENTER“, um „Source Setup“ auszuwählen.



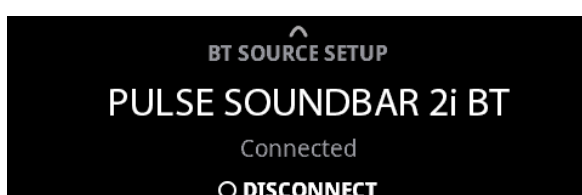
- 2 Auf dem Display erscheint „Disconnected“. Drücken Sie ENTER, um die Abfrage (INQUIRE) zu starten. Das Gerät sucht nach verfügbaren Bluetooth-Geräten in der gleichen Bluetooth-Netzwerkumgebung.



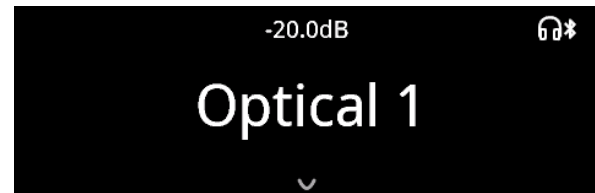
- 3 Wählen Sie durch Umschalten von </> die verfügbaren Bluetooth-Quellen aus. Durch Drücken von können Sie eine Verbindung herstellen und Ihre bevorzugte Bluetooth-Quelle auswählen.



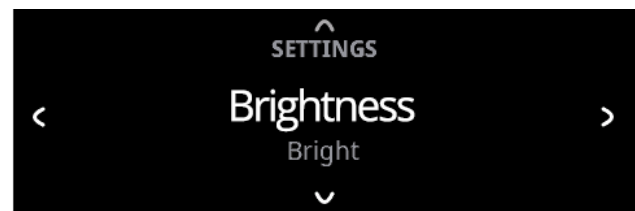
Wenn Sie die Verbindung mit Ihrem aktuellen Bluetooth-Gerät trennen möchten, drücken Sie erneut auf ENTER. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um ein anderes Bluetooth-Gerät auszuwählen und eine Verbindung mit diesem herzustellen.



- 4 Drücken Sie nach Auswahl eines Bluetooth-Quellgeräts auf <SOURCE>, um das Quellmedium auszuwählen, das zu dem verbundenen Bluetooth-Gerät gestreamt werden soll. Wenn Sie das Audiosignal beispielsweise von OPTICAL 1 aus streamen möchten, wählen Sie OPTICAL 1 als die aktive Quelle. Beachten Sie die Kopfhörer- und Bluetooth-Symbole auf dem Display auf der Vorderseite, die anzeigen, dass Sie sich im Bluetooth-Quellenmodus befinden.



HELLIGKEIT



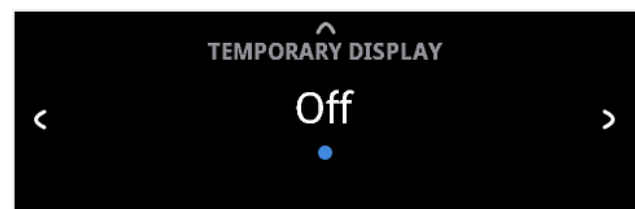
Mit der Funktion BRIGHTNESS können Sie die Helligkeit des Displays auf der Vorderseite einstellen.

Normal: Die Helligkeit der Anzeige ist normal.

Hell: Das Display ist auf seiner hellsten Stufe oder oberhalb der normalen Helligkeitsstufe.

Dimmen: Das Display ist abgedunkelt oder unter der normalen Helligkeitsstufe.

VORÜBERGEHENDE ANZEIGE



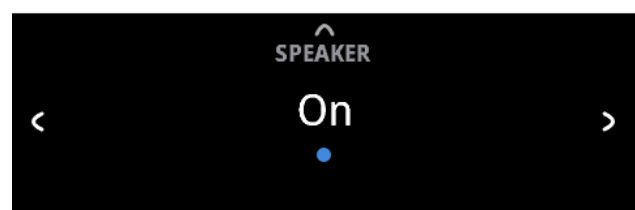
Die Funktion „Temporary Display“ (Vorübergehende Anzeige) ermöglicht das vorübergehende Ausschalten des Displays, nachdem 30 Sekunden lang keine Benutzereingaben stattgefunden haben.

On: Das Display wird vorübergehend ausgeschaltet, wenn 30 Sekunden lang keine Benutzereingaben stattgefunden haben.

Gleichzeitig wird auch die Betriebsanzeige-LED ausgeschaltet. Die Display- und Bereitschafts-LED werden wieder eingeschaltet, sobald wieder Eingaben auf der Benutzeroberfläche vorgenommen werden.

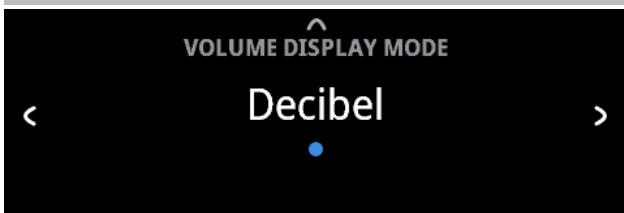
Off: Das Display bleibt beleuchtet.

LAUTSPRECHER



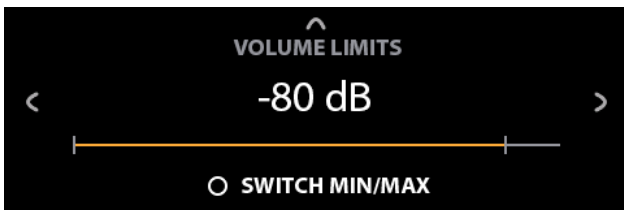
Wählen Sie „On“, um die Lautsprecher zu aktivieren, oder „Off“, um die Lautsprecher zu deaktivieren.

LAUTSTÄRKE-ANZEIGEMODUS



Im „Volume Display Mode“ (Lautstärke-Anzeigemodus) hat der Benutzer zwei Möglichkeiten für die Darstellung des Lautstärkepegels. Drücken Sie < oder >, um den Lautstärke-Anzeigemodus „Decibel“ (Dezibel) oder „Percent“ (Prozent) auszuwählen.

LAUTSTÄRKEGRENZEN



Über „Volume Limits“ können die obere und untere Lautstärkegrenzen eingestellt werden. Durch Änderung der oberen und unteren Lautstärkegrenze kann die Wiedergabeteue bei Anpassung des Lautstärkepegels verbessert werden.

LAUTSTÄRKEGRENZEN ANPASSEN

Schalten Sie im Menü VOLUME LIMITS mit der Taste ENTER zwischen den Optionen Minimum und Maximum Volume Limit um (SWITCH MIN/MAX: zwischen unterer und oberer Lautstärkegrenze wechseln).

Minimum Volume Limit (untere Lautstärkegrenze)

Drücken Sie die Navigationstasten < oder > oder halten Sie sie gedrückt, um die untere Lautstärkegrenze zwischen -80 dB und -30 dB festzusetzen oder anzupassen.

Maximum Volume Limit (obere Lautstärkegrenze)

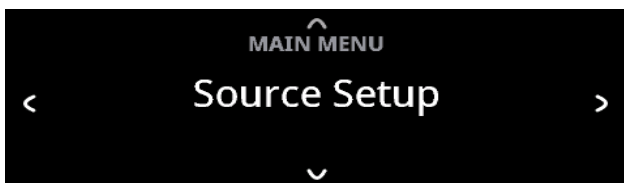
Drücken Sie die Navigationstasten < oder > oder halten Sie sie gedrückt, um die obere Lautstärkegrenze zwischen 12 dB und -50 dB festzusetzen oder anzupassen.

HINWEISE

Beim C 389 wird eine Mindest-Spannbreite von 40 dB zwischen der oberen und der unteren Lautstärkegrenze eingehalten. Wenn die obere Lautstärkegrenze beispielsweise auf -10 dB gesetzt wird, begrenzt dies die Spanne der unteren Lautstärkegrenze auf -80 dB bis -40 dB.

Wenn dagegen die untere Lautstärkegrenze auf -62 dB gesetzt wird, begrenzt dies die Spanne der oberen Lautstärkegrenze auf 12 dB bis -32 dB.

SOURCE SETUP (QUELLEN-SETUP)



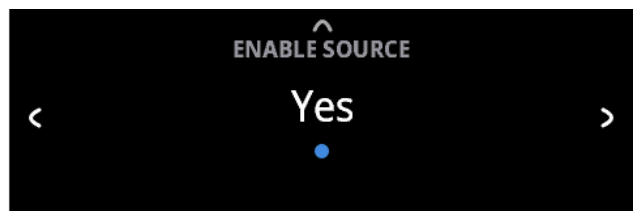
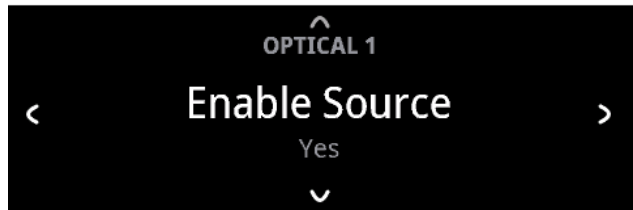
Source Setup hat die folgenden Menüpunkte:

- Quelle aktivieren
- Name
- Lautstärkeregelung

- Auto Sense
- Analogger Bypass
- Analogger Verstärkungsfaktor

Wählen Sie im Menü „Source Setup“ die Quelle aus, die Sie konfigurieren möchten.

QUELLE AKTIVIEREN

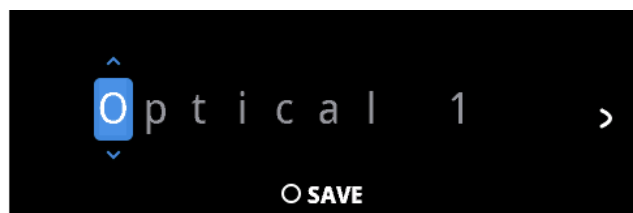
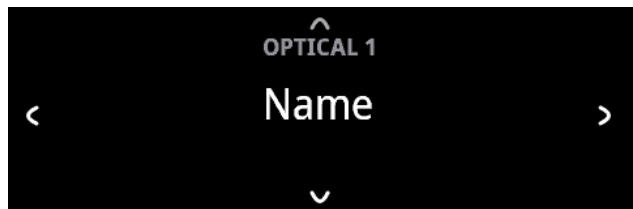


Mit dieser Option kann ein nicht verwendeter Ein- oder Ausgang freigegeben bzw. gesperrt werden. Dies ist besonders nützlich, wenn nur wenige Quellen verwendet werden, wodurch ungenutzte Quellen umgangen werden.

On: Die ausgewählte Quelle wird aktiviert.

Off: Die ausgewählte Quelle wird deaktiviert.

NAME

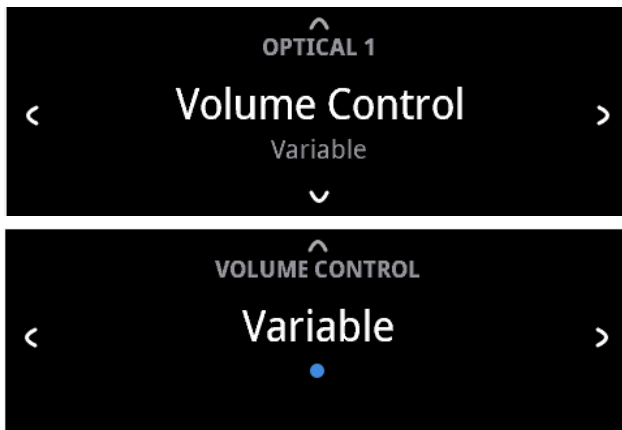


Einem Quellen-Label kann ein neuer Name zugewiesen werden. Wenn Ihr BD-Player zum Beispiel an „Optical 1“ angeschlossen ist, können Sie „Optical 1“ in „BD-Player“ umbenennen.

Um die Bezeichnung der Quelle zu ändern, wählen Sie den Parameter „Name“.

- 1 Drücken Sie bei der ausgewählten Quelle, z. B. „Optical 1“, ENTER, um „EDIT“ auszuwählen.
- 2 Verwenden Sie [V/Λ], um durch die alphanumerische Auswahl zu blättern.
- 3 Drücken Sie [D], um zum nächsten Zeichen zu wechseln und gleichzeitig die am aktuellen Zeichen vorgenommenen Änderungen zu speichern. Der gewählte Name kann aus bis zu vierzehn Zeichen bestehen.
- 4 Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 für jedes Zeichen der Reihe nach.
- 5 Schließen Sie den Umbenennungsvorgang ab, indem Sie erneut die Taste [ENTER] drücken, um den neuen Input-Namen der Quelle zu speichern. Der neue Name erscheint auf dem Display.

LAUTSTÄRKEREGLER



Die Lautstärkeregelung kann entweder auf einen variablen oder festen Pegel eingestellt werden.

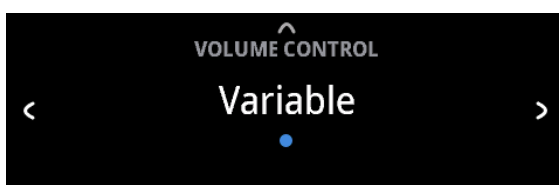
Variabel: Die Lautstärke wird mit dem Lautstärkereglern oder den Tasten [VOL ▲/▼] der SR 10 eingestellt.

Fixed: Der Ausgangspegel ist fest eingestellt und der Lautstärkereglern des C 389 wird umgangen. Diese Funktion wird manchmal auch als „Cinema Bypass“ bezeichnet, weil der C 389 für die vorderen Kanäle eines Surround-Sound-Systems verwendet werden kann, indem die Lautstärkereglernfunktion an den Surround-Prozessor weitergeleitet wird. Bei fester Lautstärkeeinstellung zeigt das Display auf der Vorderseite „xx.x dB Fixed“ an, wenn der Lautstärkereglern reguliert wird.

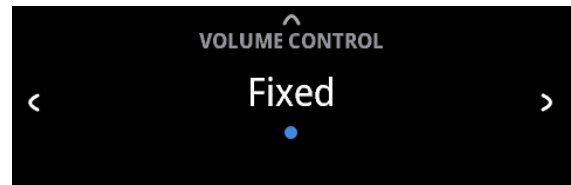


NAVIGATION DURCH DIE LAUTSTÄRKEREGLER-EINSTELLUNG

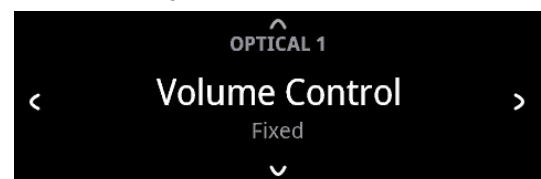
- A** Drücken Sie im Menü „Lautstärkeregelung“ die Taste [V].
- B** Verwenden Sie die Tasten [C/➤] auf der Gerätevorderseite oder [◀/▶] auf der SR 10, um zwischen den Pegeloptionen „Variable“ und „Fixed“ umzuschalten.
- 1** Verwenden Sie bei der Option „Variabel“ die Taste [^] auf der Gerätevorderseite oder die Taste [▲] der SR 10, um den Pegel „Variable“ auszuwählen und zur Auswahl des Menüs „Source Setup“ zurückzukehren.



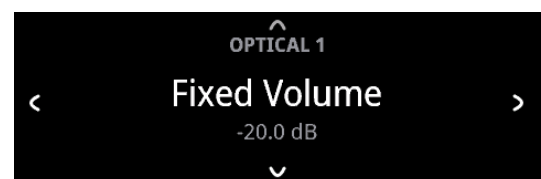
- 2** Verwenden Sie bei der Option „Fixed“ die Taste [^] auf der Gerätevorderseite oder die Taste [▲] der SR 10, um den Pegel „Fixed“ auszuwählen und zur Auswahl des Menüs „Source Setup“ zurückzukehren.



- a** Bei ausgewählter PegelEinstellung „Fixed“ und Rückkehr zum „Source Setup“-Menü können Sie mit den Tasten [C/➤] auf der Gerätevorderseite oder [◀/▶] der SR 10 zur Option „Fixed Volume“ wechseln. Die Option „Fixed Volume“ wird unter „Source Setup“ nur angezeigt, wenn „Fixed“ als „Volume Control“-Stufe ausgewählt ist.



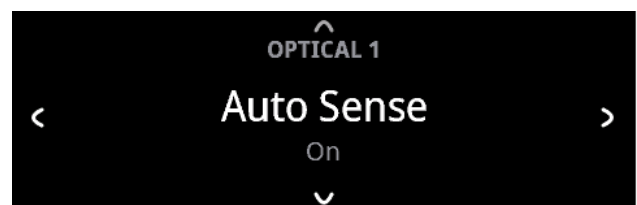
- b** Verwenden Sie die Taste [V], um zur Einstellung des fest eingestellten Lautstärkepegels zu gelangen.



- c** Verwenden Sie die Tasten [C/➤] auf der Gerätevorderseite oder [◀/▶] der SR 10, um die von Ihnen bevorzugte dB-PegelEinstellung festzulegen. Verwenden Sie dann die Taste [^] auf der Gerätevorderseite oder die Taste [▲] der SR 10, um die Auswahl des dB-Pegels zu speichern und den Setup-Modus für die fest eingestellte Lautstärke zu verlassen.



AUTOMATISCHE ERKENNUNG



Auto Sense kann für jede Quelle eingerichtet werden. Die Funktion Auto Sense ermöglicht es, die bezeichnete Quelle aus dem Standby-Modus aufzuwecken, wenn eine aktive Quelle am Eingang der betreffenden Quelle erkannt wird.

On: Das Gerät schaltet aus dem Standby-Modus auf die angegebene Quelle um, wenn eine aktive Quelle am Eingang der betreffenden Quelle erkannt wird.

BETRIEB

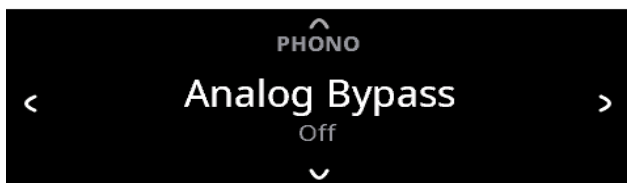
NUTZUNG DES C 389

Off: Das Gerät wacht nicht aus dem Standby-Modus auf, auch wenn es durch eine aktive Quelle getriggert wird.

HINWEISE

- *Auto Sense ist nicht verfügbar für (eventuell installierte) Phono- und BluOS-Quellen.*
- *Auto Standby muss auf ON eingestellt sein, damit Auto Sense funktionieren kann.*

ANALOGER BYPASS



Alle analogen Signale bleiben im analogen Bereich ohne Analog-Digital-Wandlung.

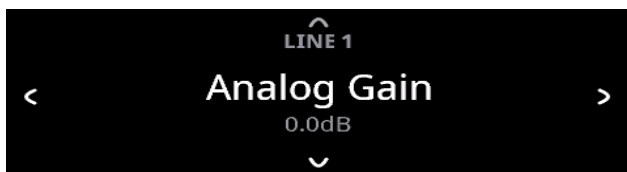
On: Die DSP-Schaltung wird umgangen, aber die volle Klangregelung bleibt erhalten.

Off: Die analoge Bypass-Funktion ist ausgeschaltet.

HINWEIS

Analog Bypass ist nur für die Quellen Phono, Line 1 und Line 2 anwendbar.

ANALOG VERSTÄRKUNG

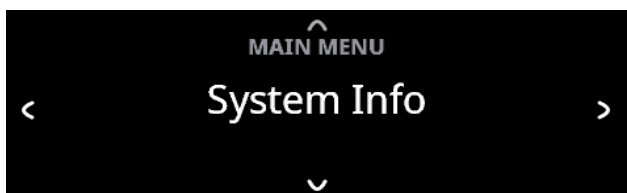


- Verwenden Sie die Tasten [C/>>] auf der Vorderseite oder die Tasten [C/D] der SR 10, um die gewünschte analoge Verstärkung einzustellen.

HINWEIS

Die analoge Verstärkung ist nur für die Quellen Phono, Line 1 und Line 2 anwendbar.

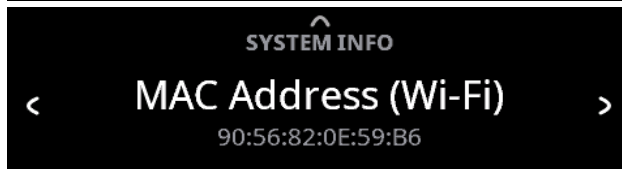
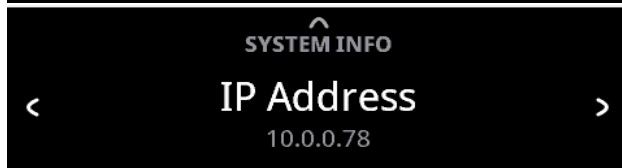
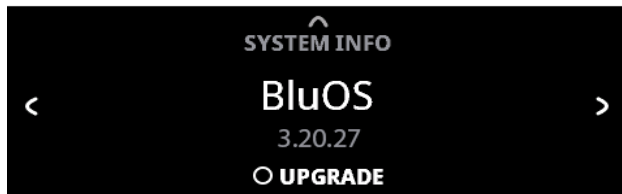
SYSTEMINFORMATIONEN



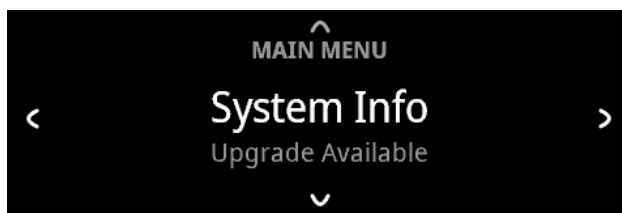
„System Info“ zeigt Informationen über die aktuellen MCU-, LCD- und FPGA-Firmware-Versionen an.

Verwenden Sie [C/>>], um zwischen den entsprechenden Informationen zu wechseln.

Wenn das optionale MDC2 BluOS D installiert ist, werden auch die BluOS-Firmware-Version, die IP-Adresse, die MAC-Adresse (Ethernet) und die MAC-Adresse (Wi-Fi) angezeigt.

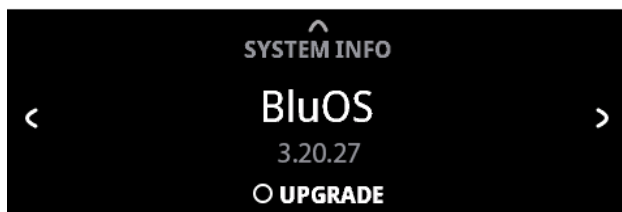


UPGRADE VERFÜGBAR



Wenn das optionale Modul MDC2 BluOS D installiert und der C 389 mit dem Internet verbunden ist, wird „Upgrade Available“ (Upgrade verfügbar) angezeigt, wenn ein Software-Upgrade verfügbar ist.

Wenn „Upgrade Available“ angezeigt wird, wählen Sie [V], um das BluOS-Upgrade-Menü aufzurufen. Drücken Sie [ENTER], um den Aktualisierungsmodus zu starten. Das Internet-Software-Upgrade wird automatisch durchgeführt.



Alle Angaben wurden gemäß dem Standard IHF 202 CEA 490-AR-2008 gemessen. Der Gesamtklirrfaktor wurde mit einem AP AUX 0025-Passivfilter und AES 17-Aktivfilter gemessen.

VORVERSTÄRKERBEREICH

LINE INPUT, PRE-OUT (Analoger Bypass eingeschaltet)

Gesamtklirrfaktor (20 Hz - 20 kHz)	< 0,002 % bei 2 V Ausgangsspannung
Rauschabstand	> 100 dB (IHF, A-bewertet, Ref.: 500 mV Ausgangsspannung, Einsverstärkung)
Kanaltrennung	> 100 dB (1 kHz)
	> 90 dB (10 kHz)
Eingangsimpedanz (R und C)	56,2 kOhm + 100 pF
Maximales Eingangssignal	> 2,35 Vrms (Ref. >7,0 Veff (bei 0,1 % Gesamtklirrfaktor)
Ausgangsimpedanz	Quelle Z + 330 Ohm
Eingangsempfindlichkeit	257 mV (Ref. 500 mV Ausgangsspannung, Lautstärkemaximum)
Frequenzgang	±0,3 dB (20 Hz - 20 kHz)
Maximaler Spannungsaustrag - IHF-Last	> 4,5 V (Ref. >7,0 Veff (bei 0,1 % Gesamtklirrfaktor)

PHONO INPUT, PRE-OUT (Analoger Bypass eingeschaltet)

Gesamtklirrfaktor (20 Hz - 20 kHz)	<0,02 % bei 2 V Ausgang
Rauschabstand	> 80 dB (200-Ohm-Quelle, A-bewertet, Ref. 500 mV Ausgangsspannung)
IHF-Dynamikleistung (alle Kanäle angesteuert)	8 Ohm: 145 W
Eingangsimpedanz (R und C)	46 kOhm/100 pF
Eingangsempfindlichkeit	4,2 mV (Ref. 500 mV Ausgangsspannung, Lautstärkemaximum)
Frequenzgang*	±0,3 dB (20 Hz - 20 kHz)
Max. Eingangssignal bei 1 kHz	> 38,8 mVrms (Ref. >7,0 Veff (bei 0,1 % Gesamtklirrfaktor)

LINE-INGANG, KOPFHÖRERAUSGANG (Analoger Bypass eingeschaltet)

Gesamtklirrfaktor (20 Hz - 20 kHz)	<0,005 % bei 1 V Ausgang
Rauschabstand	> 98 dB (32-Ohm-Lasten; A-WTD, Ref. 1 V Ausgangspegel, Eins-Verstärkung)
Frequenzgang	±0,3 dB (20 Hz - 20 kHz)
Kanaltrennung	> 62 dB bei 1 kHz
Ausgangsimpedanz	2,2 Ohm

ALLGEMEINE TECHNISCHE DATEN

LINE-INGANG, KOPFHÖRERAUSGANG (Analoger Bypass eingeschaltet)

Dauerleistungsleistung an 8 Ohm und 4 Ohm	150 W (Ref.: 20 Hz-20 kHz bei Nennklirrfaktor, beide Kanäle angesteuert)
Gesamtklirrfaktor (20 Hz - 20 kHz)	< 0,02 % (1 W bis 150 W, 8 Ohm und 4 Ohm)
Rauschabstand	>85 dB (A-bewertet, 500 mV Eingang, Ref. 1 W Leistung an 8 ohms)
Clipping-Leistung	>160W (bei 1 kHz 0,1 % Gesamtklirrfaktor)
IHF-Dynamikleistung	8 Ohm: 228 W
	4 Ohm: 440 W
	2 Ohm: 290 W
Spitzenausgangsstrom	>20 A (1 Ohm, 1 ms)
Dämpfungsfaktor	> 140 (Ref. 8 Ohm, 20 Hz – 6,5 kHz)
Frequenzgang	±0,3 dB (20 Hz - 20 kHz)
Kanaltrennung	>90 dB (1 kHz)
	>75 dB (10 kHz)
Eingangsempfindlichkeit (für 150 W, 8 Ohm)	Line In: 301 mV
	Digital In: 14,65 % FS
Unterstützte Bitrate/Abtastrate	bis zu 24 Bit/192 kHz
Frequenzbereich	2,402 G – 2,480 G
Maximale Übertragungsleistung (dBm)	7 dBm ± 2 dBm

ABMESSUNGEN UND GEWICHT

Bruttoabmessungen (B x H x T) **	435 x 100 x 390 mm 17 1/8 x 4 x 15 3/8 Zoll
Nettogewicht	8,7 kg (19,2 lbs)
Versandgewicht	11 kg (24,3 lbs)

* - Der RIAA-Verlauf entspricht einer Präemphasis bei 50 kHz durch einen Filter zweiter Ordnung, wie bei Neumann-Schneidgeräten verwendet.
 ** - Die Bruttoabmessungen umfassen Standfüße, Lautstärkereglernopf und Anschlüsse auf der Rückwand.

Änderungen der technischen Daten sind ohne Vorankündigung vorbehalten. Aktuelle Dokumentation und Informationen über neue Eigenschaften des C 389 finden Sie auf der Website www.NADelectronics.com.



www.NADelectronics.com

**©2025 NAD ELECTRONICS INTERNATIONAL
EINEM GESCHÄFTSBEREICH VON LENBROOK INDUSTRIES LIMITED**

Alle Rechte vorbehalten. NAD und das NAD-Logo sind Marken von NAD Electronics International, einem Geschäftsbereich von Lenbrook Industries Limited.
Dieses Dokument darf weder teilweise noch im Ganzen ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch NAD Electronics International reproduziert, gespeichert oder übertragen werden.
Obwohl jede Anstrengung unternommen wurde um sicherzustellen, dass der Inhalt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt ist, können Leistungsmerkmale und Spezifikationen ohne Vorankündigung geändert werden.

C389-OM-GER V03 - MAR 2025